

JO.

KREATIV IN REGIONALEN THEMEN

MENSCHEN. UNTERNEHMEN. KULTUR. IM NORDEN.

Seite 56 — **STADTGALERIE KIEL**
GOTTFRIED BROCKMANN PREIS 2023

Seite 46 — **RUSS EINRICHTUNGEN**
INDIVIDUELLE WOHNWELTEN

Seite 6 — **WÄNDEZEIT**
EXTRAVGANTE FARBVIELFALT





FARROW & BALL
CRAFTSMEN IN PAINT AND PAPER
STOCKIST IN KIEL



LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN UND BESUCHEN SIE UNS IM SHOWROOM.

Tonberg 11c · 24113 Kiel · Telefon 04 31 660 69 84
info@waendezeitkiel.de · www.waendezeitkiel.de · Wändezeit
Neue Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8–14 Uhr

WÄNDEZEIT
FARBEN TAPETEN KONZEPTE

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Der Glücksatlas 2023 sagt: In Schleswig-Holstein sind die Deutschen am glücklichsten. Nur: Jeder Mensch definiert Glück ganz unterschiedlich. Einig sind sich aber alle: Glück ist ein Zustand großer Zufrieden- und Gelassenheit.

Also fördern wir unsere Potentiale und nutzen den Ausklang des alten und den Beginn des neuen Jahres dazu, uns auf das Wesentliche zu besinnen. Wir bündeln unseren Fokus und widmen uns unserem Wohlbefinden und unserem Glück.

Das finden wir vielleicht mit einem neuen Anstrich oder einem neuen Möbel in unserem Zuhause. Auch Licht ist nicht gleich Licht. Neueste Leuchten spenden besonders gutes davon. All dies sind Blickfänger in unserem Heim, über die wir uns jeden Tag aufs Neue freuen.

Auch gutes Essen im Kreise lieber Freunde und der Familie kann große Glückgefühle bereiten. Oder wir begeben uns nach draußen – gehen ins Theater, ins Kino, vielleicht auch in eine der spannenden Ausstellungen.

Ein Glücksgefühl kann natürlich auch dadurch entstehen, etwas richtig gemacht und sich um Menschen gekümmert zu haben, denen es nicht so gut geht.

Zu alledem finden Sie Anregungen in dieser Ausgabe von JO.
Wir wünschen viel Freude beim Lesen



Titelbild: © ferm LIVING, gesehen bei husens

6 KENNERBLICK

SEITE 6 **WÄNDEZEIT**
Extravagante Farbvielfalt



SEITE 12 **SIEVERS**
Reiner Duschgenuss



14 LICHTBLICK

SEITE 14 **LICHT.NORKEWEIT**
Neue Leuchtenideen von Occhio



20 KENNERBLICK

SEITE 20 **HUSENS**
Modernes Wohn-Design



38 AUGENBLICK

SEITE 38 **REZEPTE**
Besinnlicher Wintergenuss



44 ANBLICK

SEITE 44 **THEATER KIEL**
West Side Story und mehr



46 KENNERBLICK

SEITE 46 **RUSS-EINRICHTUNGEN**
Individuelle Wohnwelten



52 ANBLICK

SEITE 52 **ELSABE GLÄSSEL**
Dokumentarfilm „Langes Eisen“



SEITE 56 **STADTGALERIE KIEL**
Gottfried Brockmann Preis 2023



60 MEERBLICK

SEITE 60 **AQUARIUM KIEL**
Ein Rundgang durchs Aquarium



66 AUGENBLICK

SEITE 66 **MOINMOINKIEL**
Gutscheine für jeden Geschmack



68 WEITBLICK

SEITE 68 **LANDESHAUPTSTADT KIEL**
Bereitschaftspflegeeltern gesucht



70 KENNERBLICK

SEITE 70 **RECHTSKOLUMNE**
Leser fragen – Anwälte antworten



72 AUGENBLICK

SEITE 72 **WELCOME CENTER KIEL**
Bettenwechsel 2023/24



AQUARIUM GEOMAR

Aquarium GEOMAR
Düsternbrooker Weg 20
24105 Kiel

Offen:
ganzjährig 09:00 bis 18:00 Uhr
[Eingang an der Kiellinie]

Seehundefütterung:
10:00 und 14:30 Uhr
[außer freitags]

Telefon: 0431 600-1637
kontakt@aquarium-geomar.de
www.aquarium-geomar.de

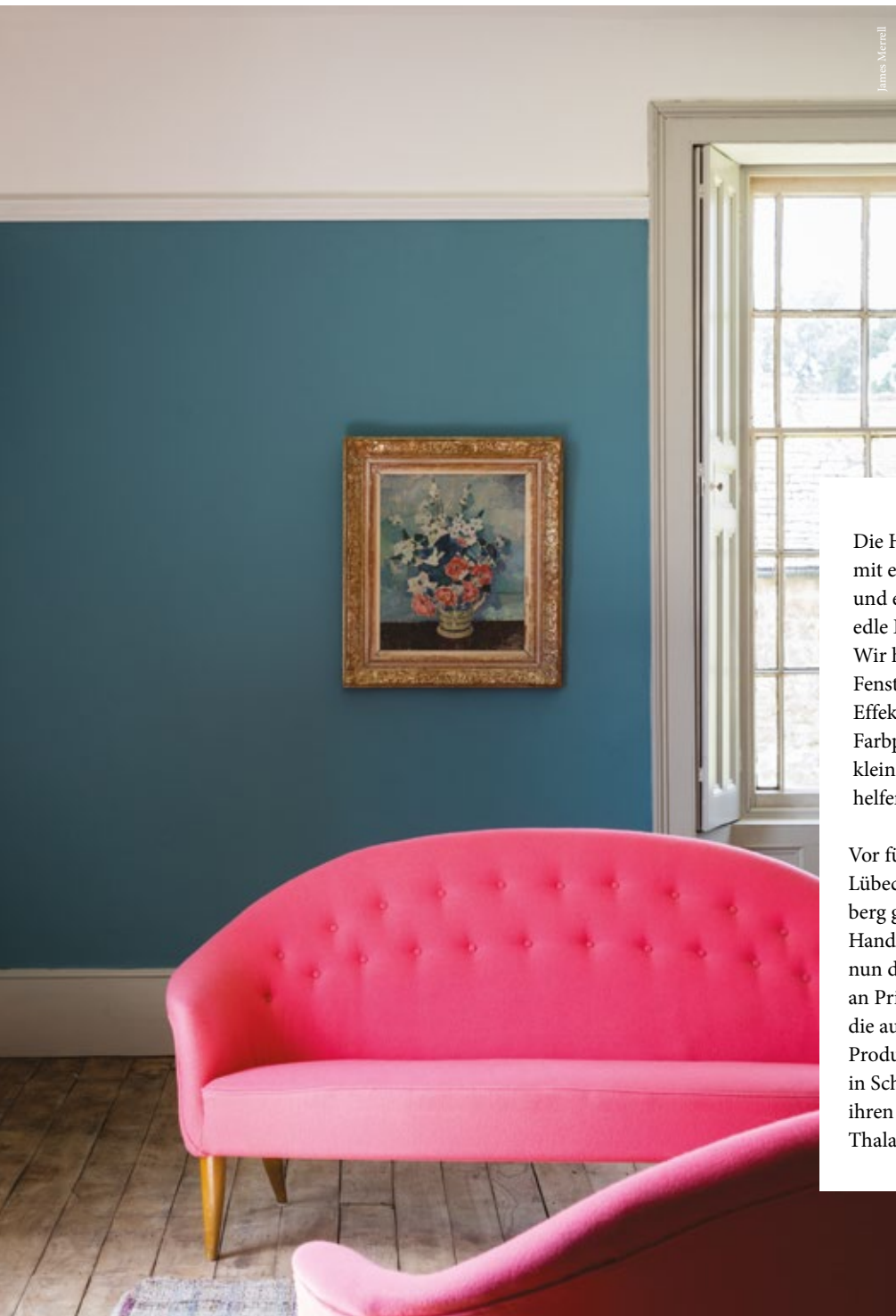
EXTRAVAGANTE FARBVIELFALT

Im exklusiven Showroom „Wändezeit“, gelegen im Tonberg 11 c, staunen wir über die breite Palette der hochwertigen Farben und Tapeten von den Firmen Farrow & Ball und Little Greene und finden dabei auch allerlei Inspirationen für eigene Heimprojekte.

Die dunkle Jahreszeit ist in vollem Gange und mit ihr entwickeln wir kreative Projekte im eigenen Zuhause. „Wenn die Leute wieder mehr Zeit drinnen verbringen, bekommen sie automatisch Lust auf eine Neugestaltung ihrer Räumlichkeiten.“, bestätigt Neele Thalau. Nicht nur für ganze Häuser und Räume, sondern auch für Einzelstücke nehmen die Kunden sich jetzt gerne die Zeit, ihr Heim zu verschönern. Bei den Farbexperten von Wändezeit steht die Qualität der Produkte an oberster Stelle.

Der Betrieb stützt sich daher auf die bekannten englischen Hersteller Farrow & Ball und Little Greene, weil diese Farben nicht nur wunderschön, sondern auch sehr hochwertig sind. „Den großen Unterschied macht die Menge der Pigmente.“, erklärt die Expertin Neele Thalau. „Farben herkömmlicher Hersteller bestehen meist aus synthetischen Pigmenten und kommen an den Effekt von der Vielzahl an Farbpigmenten aus der Natur nicht heran. Farben von Little Greene und Farrow & Ball basieren auf eben diesen natürlichen Pigmenten.“





Die Hersteller empfehlen vorab das Streichen mit einer farblich abgestimmten Grundierung und einem zweifachen Farbanstrich, damit der edle Effekt besonders gut zur Geltung kommt. Wir halten eine Farbmuster-Platte testweise ans Fenster und staunen über den changierenden Effekt der Farbe je nach Einfall des Lichtes. Diese Farbplatten liegen im Showroom parat – falls die kleinen Farbkartenmuster nicht bei der Auswahl helfen.

Vor fünf Jahren ist der Betrieb von der alten Lübecker Chaussee in das neue Gebäude am Tonberg gezogen. Die Büro- und Lagerflächen für alle Handwerker und auch der Ausstellungsraum sind nun deutlich größer. „Wir verkaufen hier sowohl an Privatkunden, als auch an Handwerksbetriebe, die auf Kundenwunsch mit diesen hochwertigen Produkten arbeiten. Es gibt nur wenige Geschäfte in Schleswig-Holstein, die diese Hersteller mit ihren vielen Farben anbieten.“, berichtet Neele Thalau.

Little Greene®
— PAINT & PAPER —

FARROW & BALL®
CRAFTSMEN IN PAINT AND PAPER



Schon aus der Tradition heraus ist es Farrow & Ball ein wichtiges Anliegen, die Umwelt zu erhalten. Alle Farben haben deshalb nur sehr geringe Anteile an flüchtigen organischen Bestandteilen und sind auf Wasserbasis.





Die Geschichte von Farrow & Ball begann 1946 in Dorset im Südwesten Englands und auch heute noch wird die Farbe exklusiv nur dort produziert. Im Gegensatz zu anderen Farbherstellern blieb die Marke den traditionellen Farbrezepturen treu und ist nicht auf minderwertigere Inhaltsstoffe umgestiegen. „Das größte Qualitätsmerkmal liegt in der Farbtiefe sowie in der Mattheit der Anstriche.“, weiß Neele Thalau. Der Hersteller hat eine Farbpalette mit 132 Farben, die stets erneuert wird.

Damit habe die Marke seit jeher immer neue Wohntrends gesetzt. „Seit zwei Jahren verfolgen sie allerdings ein anderes Konzept.“, so die Farbberaterin.

Neele Thalau empfiehlt gerne auch Farbkombinationen, die wir uns ohne die fachkundige Anregung vermutlich gar nicht wagen würden, die jedoch zu erstaunlichen Raumwirkungen führen.

Auch beim Hersteller Little Greene liegen die Werte auf einem umweltbewussten und für Mensch und Natur unschädlichen Verfahren. Die Naturfarben kommen daher ohne flüchtige organische Verbindungen aus. Zudem sind sie wasserlöslich – sie trocknen damit rasch und dazu auch noch geruchsneutral. „Außerdem sind die Farben aufgrund der hohen Deckkraft effizient und ökonomisch.“, erklärt Neele Thalau. Im Gegensatz zu Farrow & Ball, ist die Farbpalette bei Little Greene um einiges größer. Sie umfasst nämlich ganze 196 Töne. „Darüber hinaus sind die Farben auch etwas poppiger.“

Die Nuancen, die gut zusammenpassen und miteinander harmonisieren, sind auf einem Flyer übersichtlich dargestellt, so fällt einem die Farbenscheidung deutlich leichter.

Wir haben im Haus sogar eine eigene Mischmaschine vom Hersteller. So können wir jede Farbe meist unverzüglich herstellen.

Wer jetzt Lust auf mehr Farbe in den eigenen vier Wänden verspürt, der sollte sich in den Tonberg begeben und sich von den prachtvollen Farben und der kompetenten Beratung inspirieren lassen.

WÄNDEZEIT
FARBEN TAPETEN KONZEPTE

Wändezeit • Farben Tapeten Konzepte
Tonberg 11 c • 24113 Kiel
Tel. 0431 – 6606984
www.waendezeit-kiel.de





Foto: hansgrohe

Reiner Duschgenuss, reines Gewissen

Mit der Pulsify Planet Edition aus recyceltem Kunststoff

95% recycelter Kunststoff
WallStories Planet Edition Accessoires

28% recycelter Kunststoff
Pulsify Planet-Edition Handbrause

60% weniger Wasserverbrauch
Pulsify Planet-Edition Handbrause



Die geflochtene Struktur verschafft dem Duschschlauch eine besonders hochwertige und ebenso nachhaltige Optik.

Stimmen Sie uns zu, dass für die Zukunft unseres Planeten ein sparsamer Umgang mit Ressourcen wichtig ist? Und fragen Sie sich auch, wie sich das mit den alltäglichen Bedürfnissen im Wohlfühlbad vereinen lässt? Die Kreativschmiede von hansgrohe hat eine clevere Antwort entwickelt: Die hansgrohe Pulsify Planet Edition.

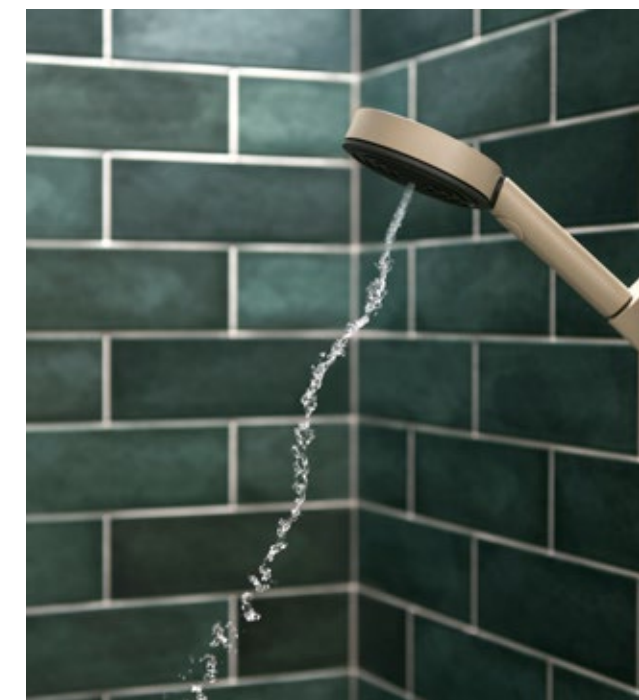
Hierbei handelt es sich um eine Handbrause, die mit unter 6 Litern pro Minute 60% weniger Wasser als herkömmliche Duschköpfe verbraucht. Die Pulsify Planet Edition Handbrause ist komplett chromfrei gefertigt und besteht zu 28% aus recyceltem Kunststoff der eigenen Altprodukte, der Ausschussware wie auch den Produktionsabfällen von hansgrohe. Bis zu 95% dieses recycelten Materials finden wir außerdem im Griff der Handbrause, in den WallStories Planet Edition Accessoires und in den Garnen des Designflex Brauseschlauchs.

Getreu dem Nachhaltigkeitsprinzip „Reduce, Reuse, Recycle“ gelingt es hansgrohe mit dieser Alternative zu erdöl- und fossilbasierten Primärkunststoffen eine erhebliche Senkung des Energieverbrauchs bei der Produktion. Das Material selbst bietet eine elegante Optik in Sandfarben.

Mit der Planet Edition hat hansgrohe die Handbrause neu erfunden und macht sie zu einem chromfreien und nachhaltigen Bestandteil des täglichen Lebens.

Überzeugen Sie sich selbst von den Produkten der Planet Edition in der Ausstellung bei Sievers.

K.-O. Sievers GmbH • Haßberg 17 A
24113 Kiel • Tel. 0431 – 65 94 500
www.sievers-sanitaer.de



Mit einem einfachen Knopfdruck lässt sich der Brausestrahl auf den Massagemodus umstellen



DER MOND STAND PATE
WELTNEUHEIT LUNA VON
OCCHIO JETZT AUCH BEI
LICHT.NORKEWEIT

Luna – anfangs sinnlich und geheimnisvoll wie der Mond. Bei näherem Hinsehen ein lichttechnisches Meisterwerk. Die Synthese aus klassischen Formen, neuen stylischen Oberflächen, überraschenden Lichteffekten und modernster Technologie ist beispiellos. Die Luna Glasleuchterserie eröffnet völlig neue Anwendungsbereiche – und begeistert schon jetzt die Designwelt.

Sinnlich und geheimnisvoll schimmernd verwandelt Luna jeden Raum in einen Ort der Schönheit und des Lichts. Die revolutionäre Lichtquelle Occhio ‚fireball‘ schwebt wie ein Himmelskörper nahezu magisch in der teilverspiegelten Glaskugel. Sie erzeugt weiches, gerichtetes Licht – gleichzeitig kraftvoll und blendfrei. Luna verbindet klassisches Design mit innovativer Technologie von Occhio – und hebt das Lichterlebnis auf ein ganz neues Level.

Luna kreiert einzigartige, jederzeit veränderbare Lichtatmosphären. Dazu bedarf es nur einer intuitiven Geste oder der Occhio air app, um Luna ein- beziehungsweise auszuschalten, zu dimmen oder die Lichtfarbe zu verändern. Von atmosphärisch warm bis anregend kühl – die Leuchten schaffen ganz unterschiedliche, eindrucksvolle Lichtstimmungen.

Luna verbindet Klassik mit Moderne – in faszinierendem Look: Metall scheint sich über Glas zu ergießen. Metall wird zu Glas, Glas zu Metall. Mit den neuen, hochglänzenden Oberflächen dark chrome und phantom greift Luna dabei Trends des aktuellen Interior Designs auf.

Luna kommt selten allein – ihre spielerische Kraft entfaltet sie in der Gruppe. Ihre verschiedenen Größen ermöglichen kreative Anordnungen und Clouds. Mit Luna gibt es keine Grenzen bei der Gestaltung mit Licht!

Mit der neuen umfassenden Glasleuchten-Serie aus Wand-, Decken, Tisch- und Pendelleuchten setzt Occhio ein stylisches Statement. Dabei ist jede Leuchte der Serie für sich ein Objekt mit ganz eigenem Charakter.

Luna sospeso Pendelleuchten sind in drei Größen erhältlich. Die Leuchten sind einzeln gruppierbar oder als Cloud-Lösung mit drei oder fünf Leuchten für runde und längliche Tische konfigurierbar.

Occhio – das Unternehmen

Eine neue Kultur des Lichts zu schaffen, und damit die Lebensqualität der Menschen zu bereichern – das ist es, was die Köpfe hinter der Marke Occhio jeden Tag mit Begeisterung antreibt. Mit ihrer ganzheitlichen Philosophie in Verbindung mit international prämiertem Design, höchster Lichtqualität und einzigartigem ‚joy of use‘ hat Occhio einen neuen Standard geschaffen, der den Menschen zum Lichtgestalter seines Lebensraums werden lässt.

Die visionäre Erfolgsgeschichte begann 1999 mit einer revolutionären Idee des Designers und Unternehmensgründers Axel Meise: Ein in Design und Lichtqualität durchgängiges, modulares Leuchtsystem, das für jeden Raum und jede Situation die perfekte Lichtlösung bietet.

Das umfassende, kontinuierlich wachsende und bis ins Detail durchdachte Produktportfolio von Occhio macht es dabei möglich, ganze Gebäude in höchster Qualität ganzheitlich mit Licht zu gestalten – im privaten wie im kommerziellen Bereich.

Viele umfassend durch die Lichtplanung von Björn Norkoweit ausgestattete Projekte zeugen bereits von der beeindruckenden Wirkung und dem besonderen Mehrwert der culture of light von Occhio.

Occhio zählt heute als europäischer Leader zu den innovativsten und wachstumsstärksten Unternehmen und hat sich von der deutschen Design-Ikone zur internationalen Marke im Luxussegment entwickelt.



Die revolutionäre Lichtquelle Occhio fireball scheint auf magische Weise in den Glaskugeln zu schweben – ein sinnliches und magisches Erlebnis von Licht. Luna cloud 5 L wird mit den neuen, hochglänzenden Oberflächen dark chrome und phantom zu einem herausragenden Highlight in Ihrem Interior Design.

„Luna ist wie von einer anderen Welt. Ihre klassische Form verbunden mit den stylischen Oberflächen, den magischen Lichteffekten und ihren spielerischen Anwendungsmöglichkeiten lässt Menschen sofort ins Schwärmen geraten.“

Axel Meise, Gründer und Designer von Occhio

LUNA AUF EINEN BLICK

Designer
Axel Meise

Modelle der Luna Familie
Luna sospeso | Luna piena
Luna scura | Luna parete
Luna sogno | Luna basso

Lichtquelle
Occhio ‚fireball‘ (basierend auf LED-Technologie, CRI95)

Leistung
9 W

Steuerung

- Steuerbar über Occhio air app oder Occhio air controller (Bluetooth) über alle Modelle möglich

- »touchless control« – berührungslose Gestensteuerung (Luna sospeso / sogno / basso)

- »color tune« zur Einstellung der Farbtemperatur des Lichts von 2700 bis 4000K

Alle Luna Modelle sind in den hochglänzenden Oberflächen dark chrome und phantom verfügbar

Preise

- Luna sospeso und Luna parete UVP ab Euro 998,00
- Luna piena und scura UVP ab Euro 858,00
- Luna sogno UVP ab Euro 1.480,00
- Luna basso UVP ab Euro 1.440,00



Die Tischleuchte Luna sogno kann durch Sensoren mit intuitiver Gestensteuerung oder via Occhio air geschaltet und gedimmt werden. So kann auch die Lichtfarbe von angenehm warm zu anregend kühl verändert werden, um die perfekte Lichtatmosphäre zu erschaffen.

Erleben Sie die neue Leuchtenfamilie Luna wie auch das gesamte Produktsortiment von Occhio auf der neugestalteten Showroomfläche bei Licht.Norkoweit.

Das erfahrene Team von Lichtexperten und Planern rund um Geschäftsführer Björn Norkoweit steht Ihnen zur Verfügung, um maßgeschneiderte Beleuchtungskonzepte für Ihre privaten oder geschäftlichen Projekte zu entwickeln.





ZEIT FÜR VERÄNDERUNG BEI LICHT.NORKEWEIT

Sechs Jahre nachdem Björn Norkeweit die Geschicke von LICHT.NORKEWEIT übernommen hat und heute erfolgreich leitet, soll diese Veränderung durch den Umbau der Lichtgalerie in der Hamburger Landstraße auch nach außen hin zukunftsweisend sichtbar werden.

Im ersten Schritt erfolgte die Neugestaltung des Occhio-Showrooms. Die Marke Occhio steht für eine neue Kultur des Lichts, und um die Vielfalt des Produktportfolios perfekt in Szene zu setzen, hat das Norkeweit-Team den Occhio-Store in Kooperation mit dem Hersteller aus München modernisiert und vergrößert.

Warum Björn Norkeweit bei seinen Projekten gerne auf Occhio setzt? „Die modularen Leuchten- und Strahlersysteme von Occhio ermöglichen eine ganzheitliche und intelligente Lichtgestaltung – durchgängig in Design und Lichtqualität. Ganz gleich, ob ich eine Situation, einen Raum oder ganze Gebäude beleuchten möchte – mit Occhio finde ich für jede räumliche Anwendung das passende Licht.“

Um aber für jeden Kunden mit seinen individuellen Vorstellungen und Wünschen die bestmögliche Lichtlösung anbieten und umsetzen zu können, arbeitet das Norkeweit-Team produktunabhängig. Daher werden in der Lichtgalerie eine Vielfalt weiterer Leuchten namhafter Hersteller und Designer ausgestellt. Diese Ausstellungsfläche wird nun ebenfalls neugestaltet, sodass die Lichtgalerie mit einem neuen Präsentationskonzept ins neue Jahr startet.

Die fernöstliche Einrichtungslehre, die Sigrid Norkeweit als Business-Feng Shui Beraterin hier auch eingebunden hat, und die im Leben wie auch bei der Arbeit für Harmonie sorgen soll, lies Björn Norkeweit mit einfließen.

So entstehen neben einem frischen Eingangsbereich, inspirierenden Besprechungstischen viele neue Präsentationsflächen, um das breite und anspruchsvolle Sortiment aller führenden Leuchtenhersteller bestmöglich zu präsentieren.

„Das Ergebnis unserer Modernisierung wird sich sehen lassen können – überzeugen Sie sich gerne selbst und lassen Sie sich auch von der neuen Occhio-Leuchte Luna begeistern“, lädt Björn Norkeweit ein.

LICHT.NORKEWEIT

Hamburger Landstraße 6 • 24113 Molfsee
Tel. 0431 643232 • www.norkeweit.de



Jeden Mittwochmorgen sitzt das Team zusammen und bespricht Kundenwünsche wie auch erforderliche Schritte für alle laufenden Projekte und Maßnahmen - so auch für den Umbau.

husens

Weniger ist mehr - ein bekannter Designgrundsatz, der auch in der Holtenauer Straße in Kiel bei husens groß geschrieben wird. Das Fachgeschäft besticht durch eine sorgfältige Auswahl an Exponaten und schafft einen Raum der Inspiration. Hier können Ideen auch Dank der professionellen Beratung aller Mitarbeitenden Gestalt annehmen.

Das Fachgeschäft präsentiert Design-Klassiker und modernes Wohn-Design mit skandinavischer Ausrichtung. Das Sortiment umfasst Couchgarnituren, Sessel, Sofas, Regale, Vitrinen, Esstische, Stühle, Garderoben und Schränke. Leuchten, Teppiche und stilvolle Wohn-Accessoires setzen Akzente in jeder Wohnung, die über den Alltag hinausweisen. Geschulte Inneneinrichter beraten nicht nur bei der Möblierung, sondern auch bei Farbgebung, Licht- und Bodengestaltung. In 3D-Visualisierungen veranschaulichen sie verschiedene Vorstellungen, bemustern und erkunden die Einzelheiten individueller Lösungen für jeden Wohn- oder Geschäftsraum und für jede*n Kund*in. Jeder Raum spiegelt die unverwechselbare Persönlichkeit des Menschen wider, und dem widmet sich das husens mit viel Sorgfalt.

Da sind zum einen die Design-Klassiker. Sie vermitteln neben zeitloser Ästhetik auch Werte der Beständigkeit und zeigen die Essenz ihrer Entstehungszeit dennoch zeitlos schön. So können Design-Klassiker den Besitzer ein Leben lang begleiten und zu persönlichen Erinnerungsstücken werden.

Diese qualitative und ästhetische Langlebigkeit wird heute mit positiven Aspekten der Nachhaltigkeit verbunden. Hierzu zählt in jedem Fall der Cordia- Lounge Sessel – hergestellt in Deutschland vom Möbelbauunternehmen Cor.

Wie kein anderer Lounge-Sessel verbindet er unausgesprochene Gemütlichkeit mit ausgeklügelter Technik, die für den Wohlfühlfaktor noch eine Schippe drauflegt. Eingehüllt wie in ein Daunebett findet jede*r in diesem Sessel seine Ruhe. Und kurz bevor man sich dem Einnicken hingeben möchte, genügt ein kleiner Finger-Tipp auf den Auslöser an der Armlehne und schon begibt sich der Stuhl in eine noch bequemere Liegeposition. Cor bietet den Cordia- Lounge in unterschiedlichsten Designvariationen an: Den Bezug des Polsters gibt es wahlweise in Stoff oder Leder und, wie bei der Schale und beim Fuß lässt es sich zwischen unterschiedlichen Farb-Variationen wählen.

Immer auf der Suche nach neuem hat das husens jetzt die Marke ferm LIVING in sein Programm mitaufgenommen. „Das Komplettsortiment des Skandinavischen Möbelproduzenten trifft absolut den Zeitgeist, wenn es um einen modernen Einrichtungsstil geht!“, verrät uns Anika Krüger, Interior Designerin bei husens. „Außerdem sehen wir hier eine tolle neue Ergänzung zu den bei uns bereits etablierten Lieferanten.“

COR



Für gemütliche Rückzugorte, Leseplätze oder auch als bequemer Sessel im „Heimkino“ – Dieser Lounge-Sessel von Cor erfüllt an jedem Platz seine komfortable Bestimmung.

FERM LIVING

DIE KUNST DER AUSGEWOGENHEIT



„Alle unsere Designer im Team haben eine andere Herangehensweise an Notizen. Einige bevorzugen eher visuelle Kommunikationsmittel wie Skizzen und Kritzeleien, während andere gerne Wörter und Sätze in physische oder digitale Notizbücher schreiben, um die Gedanken und Gefühle hinter einer Idee zu erklären.“

Trine Andersen, Gründerin & Creative Director

Alles begann mit Tapeten, oder besser gesagt, einem Mangel an Tapeten... und zwar war es 2005, als Trine Andersen mit ihrem Mann gerade in ein Haus gezogen war, und offenbar keine Tapeten finden konnte, die ihr gefielen. Sie beschloss also, ihre eigenen zu entwerfen, was schließlich zu zehn verschiedenen Tapetendesigns führte. Trine bewarb sich dann, sie auf einer Messe in Dänemark auszustellen, konnte es sich aber nicht leisten, alle zehn Entwürfe anfertigen zu lassen – und so war mit nur einer Tapete und einer Handvoll an Prints ferm LIVING geboren.

„In den letzten 18 Jahren entwickelte sich ferm LIVING zu etwas, das ich mir niemals hätte vorstellen können. Es ist, als ob wir ein Haus gebaut hätten, das allmählich zu einem Zuhause mit vielen talentierten Mitarbeitern und einem großen Produktportfolio geworden ist, und das wir nun gemeinsam ausbauen.“, sagt Trine heute. Das Wichtigste für die Gründerin jedoch ist, dass ferm LIVING eine Reihe an Werten aufrechterhält, auf die sie stolz sein kann. Das größte Ziel ist es – und war es schon immer – Menschen zu inspirieren, genau die Art von Raum zu schaffen, in dem sie sich wohl fühlen, und der es ihnen ermöglicht, in ihrem eigenen Zuhause authentisch zu sein.

Denn ein Zuhause ist schließlich weit mehr als nur eine Ansammlung schöner Objekte – es ist der Ort, an dem sich das Leben abspielt.

Bei ferm LIVING gibt es eine große Annehmlichkeit / einen „wahren Luxus“, denn ferm LIVING verfügt über ein eigenes Designstudio.

Hier arbeitet ein Team verschiedenster Persönlichkeiten, dass sich innerhalb von ferm LIVING als Mini-Community beschreibt.

Die Mitglieder des Designteams verfügen über unterschiedlichste Bildungshintergründe und berufliche Erfahrungen im Bereich Design. Und so entstehen die unterschiedlichen Perspektiven, die jedes Teammitglied einbringt – das Bauchgefühl, das durch die individuellen Lebenserfahrungen jedes Einzelnen einzigartig geprägt ist: „Ob es als Bauchgefühl oder Intuition bezeichnet wird, wir haben jedenfalls keine Scheu, unsere Arbeit darauf aufzubauen.“

Das Designteam bei ferm LIVING verrät uns, wie neue Produkte entwickelt werden: in einer gemeinschaftlich und ausgewogenen Herangehensweise an den Designprozess. Alle Designer verfügen über ein oder mehrere Fachgebiete, einige arbeiten mit Papier und Textilien, andere mit Möbeln oder Beleuchtung. Sie alle arbeiten eng mit Category Managern zusammen, die sich – wie der Name schon sagt – auf bestimmte Kategorien wie Möbel, Spiegel, Beleuchtung oder Kinderprodukte oder auf bestimmte Materialien wie Stein und Marmor, Metall, Glas, Keramik oder Holz spezialisiert haben. Obwohl oder vielmehr, eben weil die Designer jeweils auf verschiedene Kategorien spezialisiert sind, stellen die Zusammenarbeit und die gemeinsame Verantwortung für den Designprozess wichtige Elemente dar: „Wir legen Wert darauf, jedes Stück aus allen Blickwinkeln und mit vielen Augenpaaren zu betrachten. Auf diese Weise wissen wir genau, wann ein Stück vollendet ist.“



In einem ständigen Versuch, die Ideen festzuhalten, die während des kreativen, inspirierenden Prozesses aus alltäglichen Gefühlen, Überlegungen, Erfahrungen und Erinnerungen entstehen, arbeitet das Designteam mit Notizen. Diese sind nicht nur auf die ursprüngliche, mit Stift und Papier geschriebene Form beschränkt: „Alle unsere Designer im Team haben eine andere Herangehensweise an Notizen. Einige bevorzugen eher visuelle Kommunikationsmittel wie Skizzen und Kritzeleien, während andere gerne Wörter und Sätze

in physische oder digitale Notizbücher schreiben, um die Gedanken und Gefühle hinter einer Idee zu erklären. In jedem Fall bietet uns dies die einmalige Gelegenheit, nicht nur unsere eigenen Gedanken zu strukturieren, sondern unsere individuellen, einzigartigen Denkweisen mit den anderen zu teilen und die einzelnen Ebenen zu schaffen, die unsere Gedanken während des kooperativen Designprozesses abbilden“, erklärt Trine Andersen, Creative Director bei ferm LIVING.



”
WANN IST EINE
KOLLEKTION
FERTIG?

NIEMALS. SIE
LEBT WEITER!

„Wir bauen immer auf der letzten Kollektion auf. Denn unsere Stücke sollen nicht nur eine Saison Bestand haben. Wir betrachten es als Stärke, dass neue und alte Kollektionen aufeinander einwirken und weiterleben.“

Ferm LIVING bringt inspirierende, hochwertige Designs in ehrlichen Materialien auf den Markt, pflegt langfristige Partnerschaften mit seinen Herstellern und fördert eine Unternehmenskultur, bei der Gleichgewicht und Transparenz vorrangig sind – und mehr denn je das Engagement für ethische und nachhaltige, umweltfreundliche Praktiken fortsetzt und voranbringt.

Denn das Leben ist voller Kontraste. Bei unserer Suche nach Sinn und Komfort folgen wir unseren Erwartungen und Träumen und sehnen uns gleichzeitig nach einem ausgeglichenen Leben und danach, „wir selbst“ sein zu können. Nach einem Ort, an dem wir den wahren Wert der Dinge erkennen und uns heimelig fühlen. Auf Basis dieser Leidenschaft für authentisches Design und mit Verantwortung als Kern aller Entscheidungen schafft ferm LIVING ehrliche Produkte und ruhige Umgebungen, die dazu inspirieren, die Kontraste im Leben auszugleichen.

Von ihrem Zuhause in Kopenhagen aus arbeitet ferm LIVING mit Handwerkern weltweit zusammen und vereinen skandinavische Denkweise mit Fertigkeiten und Traditionen auf der ganzen Welt. Die Kollektionen zeichnen sich durch weiche Formen, reichhaltige Texturen und besondere Details aus, mit denen ein Ambiente erschaffen werden kann, das auch unerwartete Akzente enthält. Von den Materialien und Prozessen bis hin zu Produktion und Lieferung stellt ferm LIVING sich auch eigenen Herausforderungen, um eine nachhaltige Zukunft mitzugestalten und es dem Kunden zu erleichtern, verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen.



Sie kreieren Kollektionen mit Möbeln, Accessoires und Beleuchtung, um dabei zu helfen, Bereiche zu schaffen, in denen man sich rundum wohlfühlt.

Das husens freut sich, diesen tollen neuen Hersteller ab sofort seinen Kunden vorstellen zu können.

Die Produkte von COR und ferm LIVING sind erhältlich bei

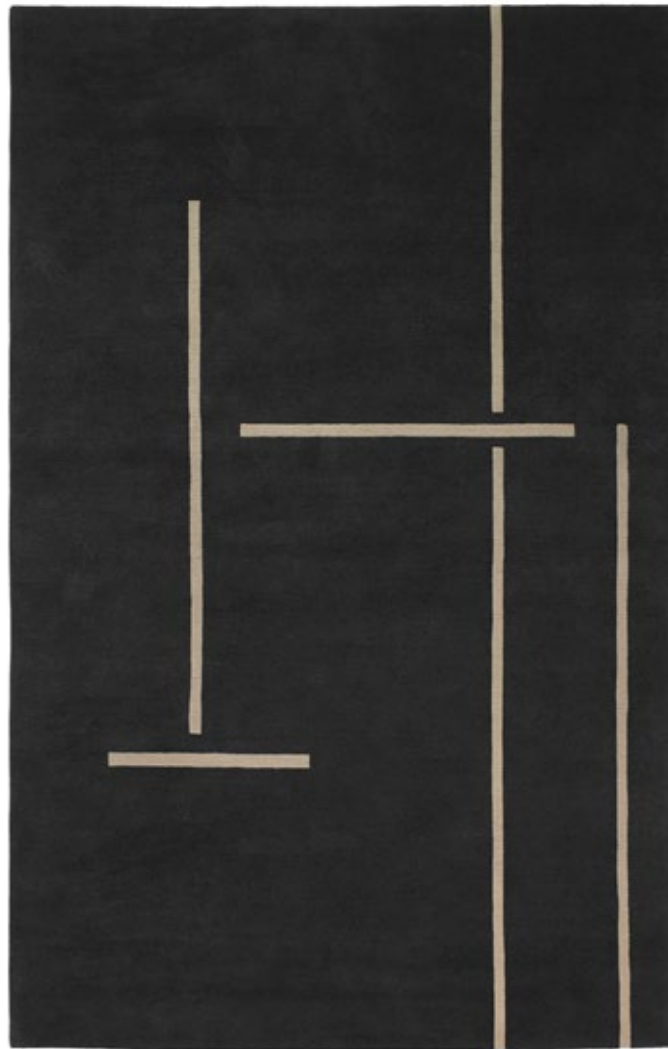
husens • Holtenauer Str. 43 • 24105 Kiel
Tel. 0431 5111600 • www.husens.de

ferm
LIVING

CLASSICON

LOCKSTOFF

Abstrakte Gemälde aus feinsten Wolle. Die Teppiche vom Bauhaus zeugen von großem handwerklichen wie auch künstlerischen Können und beeindrucken bis heute.



Monolith
Design: Eileen Gray, 1920er-Jahre

Zum Salone del Mobile.Milano 2023 nimmt ClassiCon einen von Eileen Gray gestalteten Teppichentwurf in Produktion, der durch seine unverwechselbare abstrakte Ästhetik besticht. Monolith zeichnet sich durch beigefarbene horizontale und vertikale Linien in unterschiedlichen Längen aus, die den erdig anmutenden dunkelgrauen Untergrund elegant akzentuieren. Teilweise kreuzen sich die Linien, ohne sich zu berühren – sie deuten eine Struktur an, die den Teppich in unterschiedlich große viereckige Räume zu unterteilen scheint. Grundlage für den Entwurf ist eine in den 1920er-Jahren von Eileen Gray angefertigte Gouache und Bleistiftzeichnung, die ClassiCon nun in einen 200 cm x 300 cm großen Teppich aus 100 % feinsten Schurwolle umsetzt. Handgeknüpft und in höchster Qualität in Nepal gefertigt ist Monolith ein weiterer beeindruckender Entwurf Eileen Grays in der ClassiCon-Teppichkollektion, die das künstlerischen Schaffen der irischen Gestalterin in den Fokus rückt.

Historie

Auch, wenn es männlichen wie auch weiblichen Interessierten erlaubt war, am Bauhaus zu studieren, liefert die Geschichte des Bauhauses eine Geschichte männlicher Helden.

Und auch, wenn die Textilklassse in der gesamten Bauhaus-Geschichte eine der erfolgreichsten Werkstätten war, wurde dies gern verschwiegen und im wahrsten Sinne des Wortes in historischen Beiträgen oftmals „unter den Teppich gekehrt“!

Obwohl es die Frauen waren, die so viel ausgestellt, so viel produziert, so viel verkauft und so am meisten Geld verdient haben. Sie waren so fleißig, dass die Bauhaus-Weberei in der Lage war, das Bauhaus – an dem die meisten Protagonisten oft an Hunger litten – mitzufinanzieren. Und das Alles unter der Leitung der einzigen Meisterin am Bauhaus, Gunda Stözl.

Die Weberei am Bauhaus blieb die Klasse, die immer an letzter Stelle genannt wurde, weil man(n) sagte: die Werksklasse, in der die weiblichen Studierenden in die traditionelle Beschäftigung mit Textilien abgeschoben wurden, sollte in keinem Fall das Aushängeschild des Bauhauses werden.



Erst Jahre später bestätigen Chronisten den erheblichen weiblichen Anteil am Ruhm des Bauhauses. Es liegt nahe, dass die leitenden Männer den Fleiß und den damit verbundenen künstlerischen wie auch finanziellen Erfolg nicht gerne sahen, denn dies hätte die Leistungen der Männer schmälern können.

Gunda Stözl als einzige Meisterin unter Lehrenden am Bauhaus



Eileen Gray (1878–1976) - Inspiriert von den Ideen des Bauhauses

Die aus Irland stammende Eileen Gray war von adliger Herkunft und kam als eine der ersten Frauen in den Genuss an der Slade School of Art in London zu studieren. Hochbegabt verstand sie es wie keine andere Designerin, die Grundsätze des Bauhaus-Designs in perfekter Harmonie umzusetzen. Ihre Entwürfe bestechen nicht nur durch Ästhetik, sondern können auch in puncto Funktionalität auf ganzer Linie überzeugen. Knapp 50 Jahre nach ihrem Tod sind Grays Entwürfe angesagter denn je. Was zur Entstehungszeit als revolutionär galt, ist heute der Inbegriff von modernem Wohnen.

Eileen Gray schuf nicht nur einige der bekanntesten und bedeutendsten Möbelklassiker des 20. Jahrhunderts, sondern unterhielt auch ein Atelier, in dem Teppiche nach ihren Entwürfen hergestellt wurden.

Meisterwerke abstrakter Textilkunst – Verlockend schön!

Während der Milan Design Week 2023 beleuchtete ClassiCon das Leben und Werk Eileen Grays anhand einer viel beachteten Ausstellung von original Gouachen und Collagen der legendären irischen Gestalterin. Inspiriert von den Werken einer privaten Sammlung wurden einige dieser Zeugnisse ihres lebenslangen künstlerischen Schaffens anlässlich der Schau in hochwertigster Teppich-Fertigung umgesetzt.

Drei weitere neue Teppiche: De Stijl, Cassis und La Lune Design: Eileen Gray, ca. 1926-1935

Zahlreiche Teppiche sind bereits Teil der ClassiCon Kollektion; drei weitere Modelle, basierend auf Gouachen der studierten Künstlerin und vielseitigen Designerin, sind nun ebenfalls erhältlich – die Teppiche De Stijl, Cassis und La Lune.

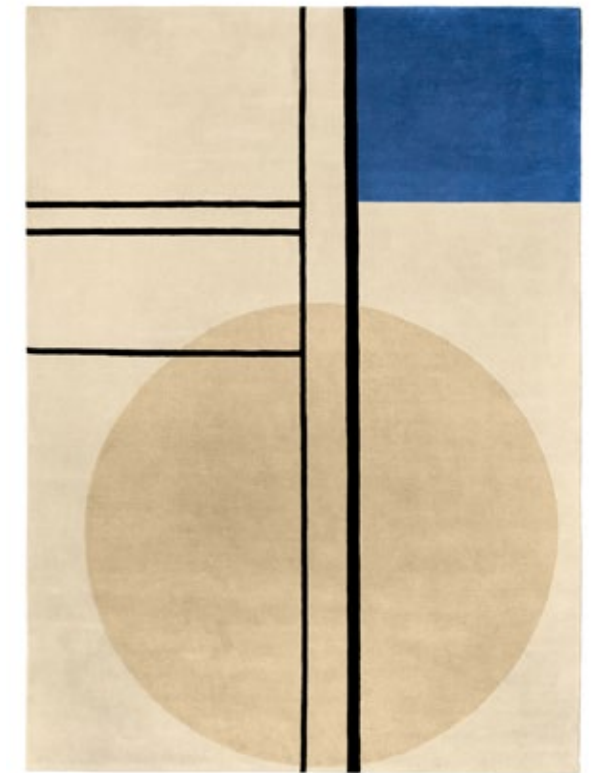
Auch sie sind Meisterwerke abstrakter Textilkunst aus 100% New Zealand Schurwolle, handgeknüpft mit einer Dichte von 124.000 Knoten pro Quadratmeter und zeitgemäß hergestellt unter umweltverträglichen sowie sozial nachhaltigen Produktionsbedingungen.

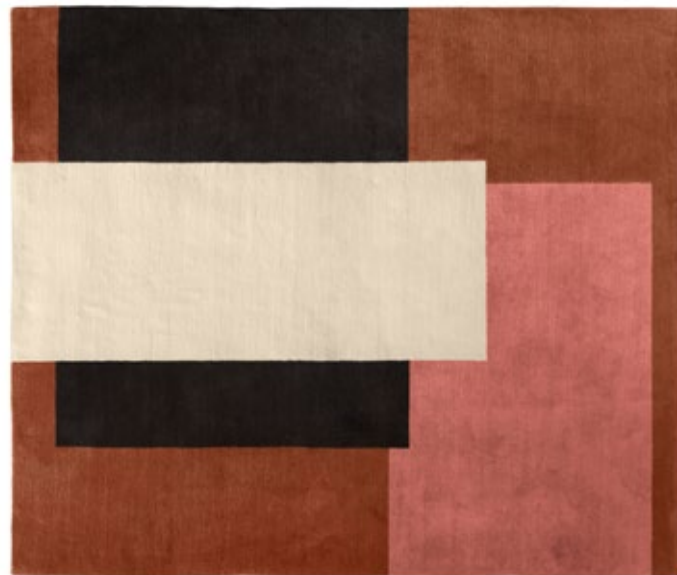
Drei davon gehen nun ebenfalls in Serie – als Ergänzung der umfangreichen ClassiCon-Kollektion von Teppichen nach Entwürfen Eileen Grays.



De Stijl

Im Jahre 1922 zeigte Eileen Gray ihren Entwurf eines Beistelltisches namens De Stijl auf einer Ausstellung für französische Kunst in Amsterdam. Seine skulpturale Qualität, der Gebrauch der Farbe und die logische Konstruktion bezieht sich auf die Gestaltungsphilosophie der wegweisenden niederländischen Architektengruppe De Stijl, die Eileen Gray zu weiteren Entwürfen inspirierte. Der gleichnamige Teppich, der nun neu im Portfolio von ClassiCon ist, überträgt eine in den 1920er Jahren angefertigte Gouache in ein abstraktes textiles Kunstwerk. Sein geometrisches beige-marineblaues Design basiert auf einem Gitter aus schwarzen Linien sowie einem Kreismotiv – eine Gestaltung, das sich in unterschiedlichste Interieurs einfügt.





Cassis
Benannt nach dem pittoresken südfranzösischen Küstenort, an dem Eileen Gray wichtige Lebensabschnitte verbrachte – im Jahr 1929 vollendete sie hier ihre Villa E1027, die heute als ihr ikonisches Gesamtkunstwerk schlechthin gilt –, erinnert die Farbigkeit des Teppichs an die gleichnamigen Früchte der schwarzen Johannisbeere. Tiefes Terracotta- und frisches Erdbeerrötchen treffen auf geometrische weiße und dunkelbraune Flächen.

Fotos © ClassiCon GmbH 2023

Mit größter Sorgfalt wurden die künstlerischen Vorlagen auf das Teppichdesign von De Stijl, Cassis und La Lune übertragen, um zu gewährleisten, dass sie den Vorbildern der Gestalterin in jeder Hinsicht gerecht werden. Bei der Handknüpfung kommt die alte Kunstform des „Tibetischen Knotens“ zum Einsatz, eine Technik, die eine besonders weiche und seidige Haptik erzeugt. Die Knüpfdichte beträgt 80 Knoten pro square inch, was in etwa 124.000 Knoten pro Quadratmeter entspricht. Gefärbt werden alle Modelle mit umweltverträglichen Farbpigmenten, getestet nach OEKO-TEX® STANDARD 100.

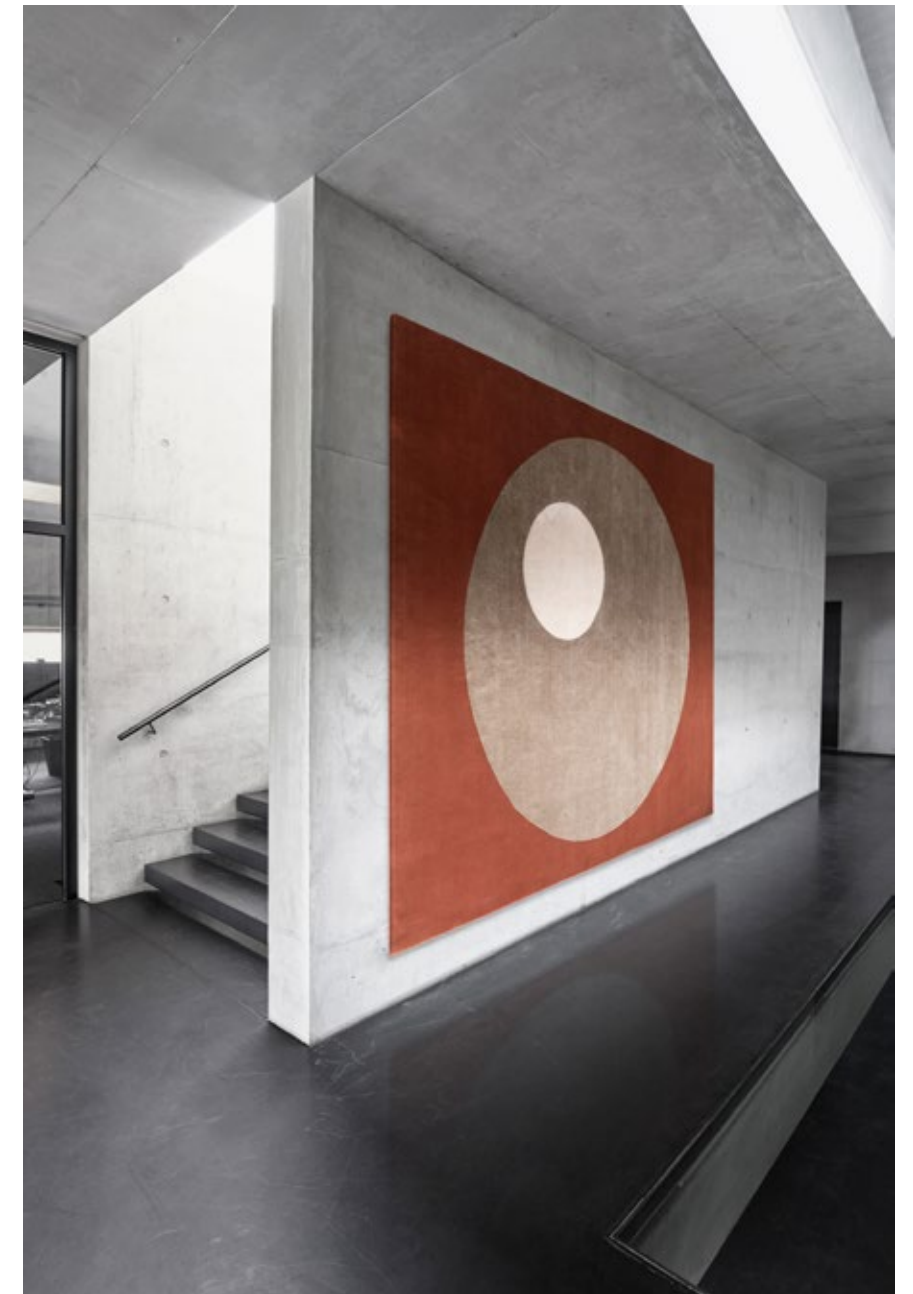
Wie alle ClassiCon-Teppiche werden auch die drei neuen Modelle in enger Partnerschaft mit der Fair-Trade-Organisation Label STEP in den Artisan Villages der Region Sarlahi in Nepal gefertigt. Das Label STEP garantiert gute Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen in den Produktionsgebieten sowie den Einsatz ausschließlich umweltverträglicher Teppichherstellungsverfahren.

Classicon ist in Kiel erhältlich bei

husens • Holtenauer Str. 43, 24105 Kiel
www.husens.de

La Lune
Der Mond ist in der Gouache von Eileen Gray, die als Vorlage für den neuen Teppich La Lune diente, eine silber schimmernde Scheibe auf einer taupefarbenen Kreisfläche vor dunkelrotem Abendhimmel. Perfekt hat die studierte Künstlerin die Proportionen und Farbtöne der asymmetrisch angeordneten Flächen aufeinander abgestimmt.

ClassiCon hat die glänzende Mondoberfläche der Vorlage in edle, silber schimmernde Seide übersetzt. Im Kontrast dazu verleiht ein Materialgemisch aus Nessel und Wolle der umgebenden Kreisfläche matt anmutende Tiefe.





LAPUAN KANKURIT –
**WÄRMENDE
 WEBKUNST AUS
 FINNLAND**

Gerade für die kalte Jahreszeit bietet husens in Kiel eine wohlige Kollektion an Decken und kuscheligen Wärmflaschen, und jedes dieser Produkte ist von atemberaubender Schönheit und hoher Qualität fühlbar in seiner Haptik und überzeugend in seiner Anmutung. Wir sprechen von den Produkten der finnischen Manufaktur Lapuan Kankurit.

Für die Weberinnen und Weber von Lapua war das Garn der Faden des Lebens, aus dem sie den Unterhalt für sich, ihre Familien und kommende Generationen erwarben. Die vergangenen Generationen überlieferten ihre Geheimnisse des Webens. Sie übertrugen die Wertschätzung für harte Arbeit und hinterließen ein solides Fundament, das auch auf sozialen Werten aufbaut. Dies sind die Wurzeln von Lapuan Kankurit – was nichts anderes heißt, als „Die Weber von Lapua“.

Dieses Fundament ist die Arbeitsgrundlage des finnischen Familienunternehmens, gegründet im Jahr 1917. Heute wird Lapuan Kankurit in der vierten Generation von Webern geführt, zusammen mit fähigen und engagierten Mitarbeitenden und Top-Profis der Webindustrie.

So produziert auch die neue Generation nur die absolut beste Qualität in kompromissloser Verarbeitung – stets mit verantwortungs- und respektvollem Blick auf die Umwelt. Hier bei Lapuan Kankurit weiß jeder um die naturaufwändige Produktion von Textilien. Daher fertigt man hier in Finnland nur langlebige wertvolle Gewebe, ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen wie Leinen und Wolle.

Die Produktionsschritte sind transparent und alle Materialien lassen sich bis zu ihrem Ursprung zurückverfolgen.

„Wir weben für eine bessere Zukunft. Wir entwickeln Innovationen und neue Techniken. Als Vorreiter dieser Branche tragen wir die Verantwortung, das Handwerk des Webens an zukünftige Generationen weiterzugeben, indem wir uns an der Entwicklung von Bildung beteiligen und mit verschiedenen Akademien zusammenarbeiten.“

Nach diesen Vorsätzen leben und leiten Jaana und Esko Hjelt, selbst auch Weber*innen, das finnische Unternehmen in vierter Generation.

Das Design ist echt nordisch, inspiriert von der reinen und rauen Natur Finnlands. Um das kühle Klima des Nordens auszugleichen, webt man hier bei Lapuan Kankurit jede Menge Wärme und Weichheit in die Textilien. Außerdem kümmert man sich gut um alle Menschen um sich herum – um die Mitarbeitenden, um alle Partner*innen wie auch um alle Kund*innen. Und vor allem webt Lapuan Kankurit für seine Konsument*innen, also für Sie. Denn Lapuan Kankurit webt, so die sagen die Hersteller selbst: „...wunderbare Wärme, süße Weichheit, zartes Wohlbefinden für in schönes, angenehmes Leben.“

Die Produkte von Lapuan Kankurit sind erhältlich bei

husens • Holtenauer Str. 43 • 24105 Kiel
 Tel. 0431 5111600 • www.husens.de



STOFF COPENHAGEN

IKONISCHE KERZENHALTER



Bis heute gilt der „STOFF Nagel Kerzenhalter“ als Kunstwerk – und das zu Recht. Der in den 60er-Jahren kreierte Design-Klassiker vereint Kunst, Geschichte und kreatives Können. Die Historie des ikonischen Stücks beginnt bereits zwei Jahrzehnte vor dem ersten Entwurf.

1939-1945 – Zweiter Weltkrieg

Zwanzig Jahre bevor der „STOFF Nagel Kerzenleuchter“ das Licht der Welt erblickte, entstand bei der Familie Nagel eine Idee: Es ist Ende des Zweiten Weltkriegs. Wiederholte Bombenangriffe hatten die nahegelegene Stadt Köln weitestgehend dem Erdboden gleichgemacht. Um sich eine neue Existenz aufzubauen, werden die vier Nagel-Brüder losgeschickt, um leere amerikanische Patronenhülsen zu sammeln. Diese sind reichlich vorhanden und dienen dem Schmiedvater, diese aus Messing bestehenden Rudimente des Krieges in Aschenbecher, Vasen und Kerzenhalter zu verwandeln. Auch seine Söhne teilen die Leidenschaft ihres Vaters für Kunst und Design. Einer von ihnen wird Maler und Bildhauer, ein anderer Silberschmied. Hans Nagel ist es aber, der als CEO des kleinen Familienunternehmens fungiert und sich entschließt, die Arbeit seines Vaters fortzusetzen.

EIN WERTVOLLES TREFFEN

Nur 20 Jahre nach Kriegsende lernt der damals 35-jährige Hans Nagel den Architekten und Künstler Werner Stoff in der Design-Community Köln kennen. Nagel ist schon lange daran interessiert, schöne Dinge für den Esstisch zu kreieren, während Stoff als darstellender Künstler arbeitet und seine eigene charakteristische Linie runder Objekte „ohne Ecken“ entwickelt. Ihre gemeinsame Liebe für gutes Design und ihre Leidenschaft für Kunst entfacht ein kreatives Match.

1960er – Drei Löcher im Schnee

Nagel erzählt Stoff von einem schöpferischen Gedanken, der ihm während eines Skiurlaubs in den Alpen kam. Ein Sturz zwang ihn, sich mit der Hand nach hinten abzufangen, wodurch drei Fingerlöcher im Schnee entstanden. Diese „perfekten“ Löcher erinnerten ihn an einen Kerzenhalter – einen schönen, skulpturalen und einfachen Kerzenhalter mit Platz für drei schmale Stäbchen. Nagel fragt Stoff, ob er diese Idee weiterführen und das Design für ihn übernehmen könne.

So entstand der „STOFF Nagel Kerzenhalter“. Bis heute gilt er als Kunstwerk.



Wer seine Geschichte kennt, gibt ein persönliches Statement ab. Der Ende der 1960er-Jahre zu großem Erfolg lancierenden Kerzenhalter sollte das Unternehmen weltberühmt machen. Ein einzigartiges Design-Stück, das in den Trümmern Deutschlands entstand,

Bis vor kurzem war der Kerzenhalter nicht im Handel erhältlich, aber das dänische Designunternehmen „STOFF Copenhagen“ wollte dieses ikonische Wohnaccessoire wiederbeleben. Unter Verwendung der Originalzeichnungen von Werner Stoff legte der Betrieb den Kerzenhalter neu auf. Jetzt kehrt er zurück in die Wohnungen und nimmt seinen rechtmäßigen Platz auf Esstischen, Fensterbänken und Kaminsimsen weltweit ein. Erhältlich ist er auch bei „husens“ in Kiel.

Erhältlich in Kiel bei

husens • Holtener Straße 43 • 24105 Kiel • Tel. 0431 – 5111600 • info@husens.de • www.husens.de



Familienfeiern und andere Feste

WIE FRÜHER VIELES ANDERS WAR

Wenn ich an meine Kindheit denke, fällt mir zuerst ein, wie groß unsere Familie war. Omas und Opas, Tanten und Onkel, Vettern und Cousins lebten im engeren Umkreis. Selbst die dänische Verwandtschaft wohnte gleich hinter der Grenze. Dadurch gab es viele Gelegenheiten zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern. Weihnachten, Ostern, Pfingsten, Geburtstage, Konfirmationen und Hochzeiten waren willkommene Anlässe dazu.

Und alle kamen, wenn sie es irgendwie möglich machen konnten. Es wurde gegessen und getrunken. Die Erwachsenen unterhielten sich über frühere Zeiten. Bis spät in die Nacht ging es so. Wir Kinder waren mäuschenstill und hörten gespannt zu. Die Gespräche kreisten um Jugenderinnerungen, Reiseabenteuer und besonders Kriegserlebnisse. Das war nicht verwunderlich, hatte doch der Krieg das Leben der Menschen so sehr verändert. Von allen Familienfesten ragten besonders die Weihnachtsabende heraus. Außer unserer eigenen fünfköpfigen Familie waren immer auch die Großeltern, andere Verwandte und Freunde dabei.

Die sogenannte Weihnachtsstube, getrennt durch eine Schiebetür vom Esszimmer, war schon seit Tagen zugesperrt. Der Weihnachtsmann richtete dort den Christbaum her und platzierte die Geschenke. Selbst das Schlüsselloch war mit Papier verstopft, damit wir nicht hineinspähen konnten. Nach dem ausgiebigen Abendessen, meistens Wildbraten, warteten wir gespannt und ungeduldig darauf, dass der Weihnachtsmann das Haus verließ, damit Mutter die Tür zur Weihnachtsstube öffnen konnte. Was für ein Bild: Der Christbaum, hoch bis zur Zimmerdecke reichend, mit brennenden Lichtern und Wunderkerzen und darunter die Geschenke. Es war magisch.

Auch als wir schon lange nicht mehr an den Weihnachtsmann glaubten, gehörte dieses Ritual immer noch zum Heiligen Abend. Jeder musste sein Gedicht aufsagen und gemeinsam sangen wir ein Weihnachtslied, begleitet vom Akkordeon und der Blockflöte der Schwestern. Und dann erst stürzten wir uns auf die Geschenke. Eine Sperrstunde war nicht angesagt. Irgendwann übermannte uns jedoch die Müdigkeit, die Gäste verabschiedeten sich und wir schafften es gerade noch bis zum Bett, um dann selig und träumend einzuschlafen. Alljährlich zwischen Weihnachten und Silvester traf sich die große Enkelschar an einem Tag bei Oma Lene. Der Duft von Bratäpfeln und ihren selbstgebackenen Kuchen empfing uns. Für Jede und Jeden hatte sie ein Geschenk. Doch die Hauptattraktion waren Omas Apfelpfannkuchen. Klein und kugelig wurden sie von uns noch mit Zucker bestreut und warm gegessen. Zwischen uns Jungen entwickelte sich jedes Mal ein Wettessen. Meistens triumphierte Vetter Hans, auch wenn ihm dabei so manches Mal schlecht wurde.

Erlebnisse der besonderen Art waren die Zusammenkünfte bei der Verwandtschaft in Dänemark. Am Anfang der 1950er-Jahre erschien uns Dänemark wie das gelobte Land. Im Vergleich zum vom Krieg beschädigten Deutschland war es das wohl auch. Hier hatte es schließlich keinen Krieg gegeben und das Ausmaß der Zerstörung hatte vor den Grenzen Dänemarks halt gemacht. Es war das Idyll der heilen Welt, das wir so genossen. Onkel Henrik, seine Frau Elsa und seine Schwestern Tina und Milli lebten in Wohngemeinschaft in ihrem Haus in einem kleinen Dorf in Nordschleswig nicht weit jenseits der Grenze. Sie besaßen einen typischen Hökerladen, wie man ihn wohl heute kaum noch findet. Dieser Laden übte auf uns Kinder schon durch seinen Geruch einen wahren Zauber aus. Er befand sich im Erdgeschoss des Hauses. Von Lebensmitteln, Textilwaren, Werkzeug, Haushalts-, Kurz- und Papierwaren bis zu Zigaretten gab es alles Lebensnotwendige zu kaufen. Tante Elsa und Tante Milli waren unsere Lieblingstanten. Sie steckten uns heimlich Süßigkeiten zu. Onkel Henrik und seine strenge Schwester Tina durften davon nichts erfahren.

Wie in Dänemark üblich wurde viel gegessen. Der Tag begann mit dem Frühstück. Auf dänisch „Morgenmad“ genannt. Zu Mittag gab es „Frokost“, am Nachmittag „Eftermiddagskaffe“ und am Abend „Middag“, ein opulentes Abendessen. Für uns Kinder standen gelbe, orangefarbene und klare Limonaden zur Auswahl. So etwas gab es bei uns zu Hause nicht. Die Entscheidung war nicht einfach. Entlassen wurden wir erst nach dem späten sogenannten „Midnatskaffe“.

Außer Familienfeiern gab es auch noch andere Festlichkeiten. Von besonderer Art waren auch die Betriebsfeste der Firma, in der mein Vater beschäftigt war. Die Mitarbeiter führten eine sogenannte Belegschaftskasse und sammelten im Laufe des Jahres Geld für das Betriebsfest. Die Firma glich den größeren Fehlbetrag großzügig aus. Eingeladen waren auch die Familienangehörigen der Mitarbeiter und des Chefs. Die Feste waren spektakulär. Jeder kam auf seine Kosten. Sie trugen ganz wesentlich zu dem Familiengefühl im Betrieb bei. Diese Betriebsfeste sind mir bis heute unvergessen. Es waren schöne Zeiten. Was ist heute anders? Vieles aber nicht alles ist anders. Es gibt nach wie vor Familienfeste, Kinderfeste, Klassenfeste und wenn nicht Betriebsfeste, so doch Abteilungsfeiern in den großen Betrieben. Aber die Familien haben sich verändert. Sie sind in aller Regel viel kleiner, haben weniger Kinder. Ich erkenne es an meiner eigenen Familie. Früher lebten unsere vielen Verwandten im engen Umkreis.

Es war einfach, sich auch ohne Einladung zu treffen. Der Zusammenhalt war dadurch recht groß. Heute leben die wenigen Familienmitglieder weit verstreut in Deutschland und im Ausland. Da bedarf es eines großen Aufwands, um sie zusammenzubringen. Das gilt auch für andere Familien in meinem Bekanntenkreis. Unsere Gesellschaft ist sehr mobil geworden.



Schüleraustausch und Studienaufenthalte im Ausland sind keine Seltenheit. Die großen Firmen schicken ihre Mitarbeiter in ihre Auslandsvertretungen. Ganz allgemein reisen die Menschen heute in die entferntesten Länder. Das Leben ist globaler geworden. Die alten Traditionen haben so zum Teil an Wert verloren. Wir Älteren sollten das nicht beklagen. Die jungen Menschen haben ihre eigenen, anderen Werte und Ziele. Uns bleibt immer die Erinnerung.

In Gedenken an unseren Kolumnisten und lieben Freund Peter Borgward, alias Fedder Lund, der im April dieses Jahres verstorben ist, bilden wir in den kommenden Ausgaben seine schönsten Kindheitserinnerungen ab.

Besinnlicher Wintergenuss

NAHRHAFT KNOLEN, VITAMINREICHE ORANGEN UND ENERGIEREICHE NÜSSE – WENN SICH DRAUSSEN ATEMWÖLKCHEN BEIM SPRECHEN BILDEN UND DRINNEN EIN HERRLICHES KAMINFEUER LODERT, IST ES ZEIT FÜR KÖSTLICHE WINTERGERICHTE. FREUEN SIE SICH AUF FESTLICHE REZEPTE, DIE NICHT NUR HERZ UND SEELE, SONDERN AUCH UNSERE BÄUCHE BEGLÜCKEN.

WEISSE SUPPE MIT TOPINAMBUR UND TRÜFFELÖL

Eine wärmende Suppe ist genau das Richtige für kühle Wintertage. Wichtige Nährstoffe, eine herrliche Konsistenz und ein vollmundiger Geschmack – das Zusammenspiel von verschiedenen Knollen und Trüffelöl lässt Ihr Suppen-Herz höher schlagen.

ZUTATEN

400 g Topinambur
100 g Schalotten
200 g Kartoffeln
50 g Butter
600 ml Gemüsebrühe
70 ml Weißwein
200 ml Sahne
frisch geriebene Muskatnuss
Salz und Pfeffer

FÜR DAS TOPPING:

1 Ciabattabrötchen vom Vortag
2 EL Olivenöl
1 Knoblauchzehe
Trüffelöl

ZUBEREITUNG

- Topinambur, Kartoffeln und Schalotten schälen. Schalotte fein hacken. Kartoffel und Topinambur in Stücke schneiden.
- Butter in einem Topf bei mittlerer Hitze schmelzen und das vorbereitete Gemüse darin rundherum 6 Minuten dünsten. Mit Gemüsebrühe ablöschen und mit Muskat, Salz und Pfeffer würzen. Suppe 15 Minuten köcheln lassen.
- Währenddessen die Croûtons vorbereiten. Brötchen in Würfel schneiden und diese in einer Pfanne mit Öl und ganzer Knoblauchzehe rösten.
- Sahne zur Suppe geben und in einem Standmixer 30 Sekunden fein pürieren. Mit Trüffelöl verfeinern und mit Croûtons servieren.



MEHR REZEPTE UNSERER AUTORIN ANNCHRISTIN SEITZ SIND AUF IHREM FOODBLOG ZU FINDEN:
WWW.MINDOFAPINEAPPLE.DE



PUTENROLLBRATEN GEFÜLLT MIT MARONEN UND NÜSSEN, DAZU PARMESANMÖHREN UND ZUCKERSCHOTEN

Lieben wir an kalten Tagen besonders: Heiße und deftige Gerichte. Die kulinarische Meisterleistung aus einem Braten mit Nussfüllung, parmesanummantelten Möhrchen und knackigen Zuckerschoten erfüllt alle Winter-Wünsche.

ZUTATEN

Für den Braten:

1 kg Putenbrust, vom Metzger als Rollbraten vorbereitet
 200 g Maronen
 100 g Walnüsse
 1 rote Zwiebel
 2 Knoblauchzehen
 0,5 Bund Petersilie
 2 EL Olivenöl
 250 g Geflügelfond
 50 ml Weißwein
 Salz und Pfeffer

FÜR DIE MÖHREN:

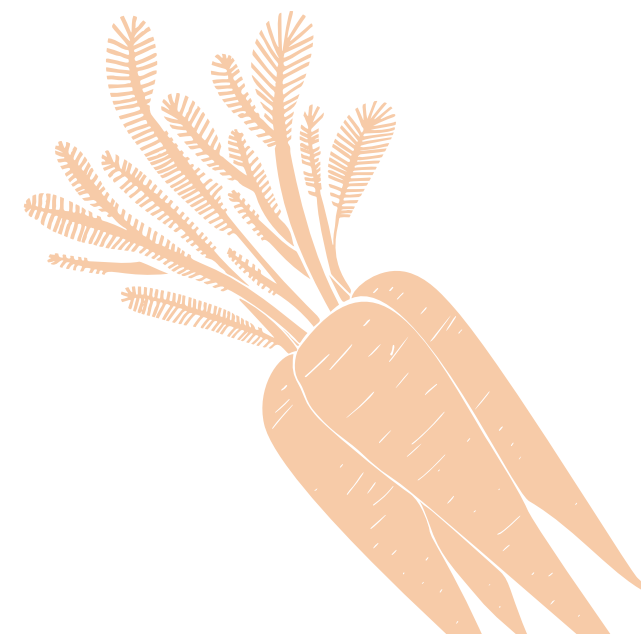
1 Bund Möhren
 150 g Parmesan

FÜR DIE ZUCKERSCHOTEN:

150 g Zuckerschoten
 1 EL Butter
 Salz

ZUBEREITUNG

- Die zum Rollbraten geschnittene Putenbrust flach klopfen, sodass ein gleichmäßiges, dünnes Stück Fleisch entsteht. Mit Salz und Pfeffer von beiden Seiten würzen.
- Maronen grob hacken und in eine Schüssel geben. Die Nüsse ebenfalls grob hacken und zu den Maronen geben.
- Zwiebel und den Knoblauch schälen und fein würfeln. In einer Pfanne mit Olivenöl anbraten, bis sie weich und leicht gebräunt sind. Zu den Maronen und Nüssen geben und gut vermischen. Die gehackte Petersilie untermischen.
- Die Nuss-Maronen-Mischung auf die Putenbrust legen und gleichmäßig verteilen. Das Fleisch aufrollen und mit Küchengarn festbinden.
- Ofen auf 180 Grad Ober-/ Unterhitze vorheizen. Eine Pfanne mit Olivenöl erhitzen und das Fleisch darin rundherum kross anbraten.
- Den Rollbraten in einen Bräter legen und mit Hühnerbrühe und Weißwein angießen. Im vorgeheizten Backofen etwa 1 Stunde braten, dabei gelegentlich mit der Brühe übergießen.
- Die Möhren schälen, Grün entfernen und längs halbieren. Den Parmesan fein reiben und in kleinen Streifen (ähnlich der Länge und Dicke der Möhren) auf einem Backblech mit Backpapier verteilen. Die Möhren mit der Schnittfläche nach unten auf die Parmesanstreifen legen und das Blech die restlichen 20 Minuten zum Braten mit in den Ofen geben.
- Zuckerschoten waschen und in mundgerechte Stücke schneiden. Kurz vorm Servieren 5 Minuten in geschmolzener Butter schwenken und leicht salzen.
- Den Rollbraten aus dem Ofen nehmen und vor dem Anschneiden kurz ruhen lassen. Das Küchengarn entfernen und in Scheiben schneiden. Mit Parmesanmöhren und Zuckerschoten servieren. Dazu passen Rosmarinkartoffeln.



MANDEL-ORANGEN-EIS MIT PFLAUMEN UND AMARETTO

Wenn nussige Mandeln auf frische Orangen, köstliche Pflaumen im vollmundigen Amarettolikör treffen, ist das Eis-Glück komplett. Eine Extraportion Vitamine gegen hartnäckige Erkältungsviren gibt es on-top. Einfach überragend!

ZUTATEN

Für das Eis:
500 ml Mandelmilch
(ungeröstet, geschälte Mandeln)
100 g Zucker
1 TL Vanilleextrakt
Abrieb von 2 Bio-Orangen
1 Prise Salz

Für die Pflaumen:

500 g rote Pflaumen
2 EL brauner Zucker
5 EL Amaretto
100 ml Kirschsafft
1 TL Speisestärke

ZUBEREITUNG:

- Mandelmilch mit Zucker, Orangenabrieb, Vanilleextrakt und Salz gründlich verrühren.
- Die Masse in einer Eismaschine nach Anleitung der Maschine durchfrieren lassen oder in ein gefriertaugliches Gefäß füllen und im Gefrierschrank durchfrieren lassen. Beides funktioniert bestens.
- Pflaumen entkernen, in Spalten schneiden und in einem Topf mit dem braunen Zucker karamellisieren lassen und 15 Minuten köcheln lassen. Amaretto und 70 ml Kirschsafft hinzugeben und unterrühren. Speisestärke im restlichen Kirschsafft auflösen und zu den Pflaumen gießen.
- Aufkochen bis die Masse andickt und dann vom Herd nehmen. Das fertige Eis mit Pflaumen servieren.



04.11.2023 -
20.06.2024

WEST SIDE STORY



Die West Side Story, inspiriert von Shakespeare's Romeo und Julia, entführt uns ins New York der 1950er Jahre, in die Upper West Side von Manhattan, ein Arbeiterviertel mit ethnischer Vielfalt. Hier rivalisieren die Jets, eine Gruppe weißer Jugendlicher, mit den Sharks, einer puerto-ricanischen Gang, um die Vorherrschaft. Die Polizei versucht vergeblich, die aufkommende Gewalt zu kontrollieren.

Musical in zwei Akten nach einer Idee von Jerome Robbins.

Im Mittelpunkt stehen Tony, ein ehemaliges Mitglied der Jets, und Maria, die Schwester des Sharks-Anführers. Ihre Liebe ist verboten, da ethnische Konflikte und Bandenrivalität sie bedrohen. Gegen alle Widerstände halten sie an ihrer Liebe fest. Doch als Tonys bester Freund Riff von Marias Bruder Bernardo erstochen wird und Tony daraufhin Bernardo tötet, ist die Tragödie nicht mehr aufzuhalten.

Die West Side Story fasziniert nicht nur durch ihre emotionale Handlung, sondern auch durch die Musik von Leonard Bernstein und die Texte von Stephen Sondheim.

Der Tanz spielt eine herausragende Rolle, denn er vermittelt die Spannungen zwischen den unterschiedlichen Charakteren. 1957 uraufgeführt, war die West Side

Story ein Wendepunkt im Musiktheater, gewann zwei Tony Awards und wurde zum Klassiker. Der Film von 1961 gewann zehn Oscars, darunter „Bester Film“. 2021 brachte Steven Spielberg eine Neuverfilmung, die erneut die tragische Liebesgeschichte erzählte. Der Film wurde für sieben Oscars nominiert und gewann einen, darunter „Bester Film“.

Die West Side Story bleibt aktuell, da sie Spannungen anspricht, bei denen wir klare Parallelen zu den heutigen Unruhen und Konflikten in unserer Welt sehen. Die Themen Vorurteile, Rassismus und Gewalt sind nach wie vor von großer Bedeutung und beeinflussen unser Leben. Dieses Meisterwerk erinnert uns daran, dass Liebe und Vergebung die Antwort auf diese Probleme sein können.

Musikalische Leitung Chenglin Li
Choreografie Yaroslav Ivanenko
Dialogregie Daniel Karasek
Bühne Lars Peter
Kostüme Heiko Mönlich

Mit deutschen Dialogen und englischen Songs mit Übertiteln

Ca. 2 Stunden 30 Minuten inkl. Pause
Spielstätte: Opernhaus Kiel

ANBLICK – JO. Magazin

Choreografie nach Jean Coralli,
Jules Perrot und Marius Petipa

BESETZUNG
Musikalische Leitung Chenglin Li
Bühne Eva Adler
Kostüme Angelo Alberto

Spielstätte: Opernhaus

Die Frisur der Figur Giselle wurde nach der Premiere 1841 übrigens zu einem Hit unter den Pariser Modefans.



Alle Fotos: Olaf Struck

GISELLE

20.01.2024 -
03.07.2024

Zwischen Geisterwelten und großen Gefühlen - Giselle gilt als Inbegriff des romantischen Balletts und ist bis heute eines der populärsten Ballette auf allen großen Bühnen. Nahezu jede Primaballerina träumt davon, einmal die Giselle tanzen zu dürfen.

Ballett in 2 Akten von Adolphe Adam

Die Geschichte handelt von dem Bauernmädchen Giselle. Sie verliebt sich in Albrecht, der sich als Adligen ausgibt. Als dieser enttarnt wird, treibt es Giselle in den Tod. Daraufhin nehmen die Geister toter Bräute sie in ihren Kreis auf. Da die jugendliche Tanzfreude in ihren toten Herzen weiterschlägt, verlassen die Geister der verstorbenen Bräute nachts ihre Gräber, um an Wegkreuzungen zu tanzen. Begegnen Sie dabei einem lebenden Mann, tanzen sie so wild und lange mit ihm, bis dieser vor Erschöpfung stirbt. Doch als dies auch Albrecht widerfahren soll, beschützt ihn Giselle.

Alle Informationen unter
www.theater-kiel.de

Individuelle Wohnwelten im Barkauer Land

Russ-Einrichtungen im Antikhof Bissee

Wenn ich ein idyllisches Dorf in Schleswig-Holstein zeichnen sollte, dann würde es vermutlich so aussehen wie der Ort Bissee am Bothkamper See.

Das Dorf nahe Bordesholm, gelegen im Barkauer Land, zwischen sanften Hügeln, einer Endmoränenlandschaft als Überbleibsel der geschmolzenen Gletscher von vor über 25.000 Jahren, in einer kleinen Senke, durch die eine Au fließt, die alle Höfe zu verbinden scheint.

In seiner Architektur historisch geprägt – kein (liebe Leser, bitte entschuldigen Sie...) hässliches Neubaugebiet, das die ursprüngliche Schönheit des Dorfes verhandelt. Nein, hier in Bissee scheint alles ursprünglich und die Zeit stehengeblieben zu sein.

Ich sage bewusst scheint, denn wer hier nach Bissee kommt, der hat vermutlich ein Ziel: Russ-Einrichtungen im Antikhof Bissee. Wer hier zunächst historisch anmutende Möbel und Antiquitäten zu finden glaubt, wird beim Überqueren der Türschwelle sehr überrascht sein.

Überrascht deshalb, weil wir hier (und das jedes Mal aufs Neue) eine unnachahmliche Komposition aus hochwertigen und handverlesenen Möbeln und ebensolchen Wohnaccessoires wie Bilder, Lampen, Windlichter, Kissen und Plaids aber auch Utensilien für die Küche und vielem mehr entdecken.

Wenn es ein Gen für schöne Formen und Materialien gibt, so scheint es in der DNA von Russ Einrichtungen angelegt zu sein. Der unbeschwerte und lebensbejahende Wohnstil, der hier in den Möbeln und Accessoires Ausdruck findet, versprüht einen Charme, dem man sich kaum entziehen kann. Es ist definitiv der innovative Ansatz in den Kreationen dieser Ausstellung, der unsere Aufmerksamkeit auf sich zieht. Großportraits prägen das Ausstellungsbild bei Russ-Einrichtungen. Wir sind begeistert.

Die Wiedergeburt von Cord.
Sie sind wieder da, die Cord-Stoffe. Lange waren sie von der Bildfläche unter den Bezugsstoffen verschwunden. Jetzt freuen wir uns über ihre Wiederentdeckung. So fein und weich wie er in seiner Haptik ist, genauso so strapazierfähig ist er auch. Bei den Modellen von Russ können Sie zwischen Fein- und Breit-Cord und einer großen Farbpalette wählen.





In jedem Raum überrascht uns Neues – manchmal auch Unerwartetes, etwas, das wir vorher so noch nie gesehen haben. Es ist wie ein Kaleidoskop, das man dreht, und jedes Mal erscheint ein völlig neues ebenso schönes Bild.

Hier bei Russ Einrichtungen wird seit mehr als 40 Jahren die individuelle Gestaltung eines jeden Wohnraums gefördert. Von Beginn an inhabergeführt lenkt heute Sacha Fey die geschäftlichen Geschicke – begleitet von einem begeisterten und feinfühligem Team von Verkäufer*innen und Handwerker*innen.

Viele der Hersteller bei Russ fertigen ihre Stühle, Bänke und Tische ganz nach den Wünschen der Kund*innen und setzen jedes Möbel nach Stoffen und Materialien individuell zusammen.

Jedes der Möbelstücke wird entsprechend den Spezifikationen der Kunden produziert. Das Ergebnis: ein Möbelstück, das zu ihnen passt und sich perfekt in ihre Inneneinrichtung integriert. Die Hersteller verfügen über kein Lager, es wird also nichts auf „Halde produziert“, was später trotz kostbarer verbauter Ressourcen auf dem Müll landet.

Die ausgewählten Lieferanten kommen vorrangig aus Europa. Viele davon aus den Benelux Ländern. Die Benelux-Staaten setzen immer wieder innovative Trends, die auch über ihre Landesgrenzen hinweg große Anerkennung finden.

Eine international renommierte Designerszene verbindet das prunkvolle Erbe der kolonial-königlichen Tradition mit modernen, klaren Formen, natürlichen Materialien und einer großen Farbvielfalt.



Entdecken Sie auch individuelle Wohnaccessoires wie diese aus alten Ölkannen gefertigten Leuchten in der Ausstellung bei Russ.





Fotos: Klaus Moormann



Leder war und ist Ausdruck hoher Beständig- und Langlebigkeit – ein natürlicher Werkstoff, der je älter er wird, immer an Ausdruck gewinnt.

Jeden seiner Lieferanten kennt Sacha Fey auch persönlich. Zum Einen von den internationalen Messebesuchen, wo Fey sich immer auf die Suche nach echten Neuheiten begibt, zum Anderen aber auch, weil er sich gerne immer selbst ein Bild davon macht, ob die Produktionsverfahren und die verwendeten Materialien auch den eigenen hoch angesetzten Ansprüchen entsprechen.

Zum Thema hohe Ansprüche, noch einmal zurück zum Team: Denn Russ Einrichtungen legt selbstverständlich ebenso großen Wert auf einen umfassenden Service. Alle Möbel werden von Tischlern, die ihr Handwerk verstehen, ausgeliefert, fachgerecht aufgebaut und platziert.

Neue Entdeckungen und Inspirationen mitgebracht von den internationalen Möbel-Messen teilt Sacha Fey und sein Team gerne bei regelmäßigen Veranstaltungen in lockerer Atmosphäre hier bei Russ-Einrichtungen.

Wer nach einem Spaziergang durchs Dorf, einem Besuch bei Russ-Einrichtungen oder auch dem Gartenhaus Bissee nach Stärkung zu Mute ist, den heißt das Restaurant im Antikhof Bissee mit seiner feinen Karte herzlich willkommen.

R U S S
EINRICHTUNGEN

Russ Einrichtungen • Eiderstraße 13
24582 Bissee • Tel. 04322 – 3360
www.russ-einrichtungen.de

Langes Eisen

In Form eines Portrait-/Dokumentarfilms, stellt Produzentin und Filmemacherin Elsabe Gläßel den Schmiedemeister und Kunstschmied Kurt Lange aus Bredeneek vor.



Der Metallgestalter und Restaurator Kurt Lange, der seit 35 Jahren als selbstständiger Schmiedemeister in Schleswig-Holstein eine Werkstatt betreibt, hat bereits viele junge Menschen ausgebildet. Landes- und Bundessieger haben ihre Lehre bei ihm absolviert. Durch Spezialisierung und Engagement, wie auch im Denkmalschutz, hat sich Kurt Lange als Künstler in Schleswig-Holstein einen Namen gemacht.

Seine Aufträge haben ihn im Laufe der Jahre an viele besondere Orte Schleswig-Holsteins geführt – auch solche, die von historischer Bedeutung sind. Aber auch moderne Gebäude (und/oder Restaurationen), die Fingerspitzengefühl erfordern, gehören zu seinen Auftragsumfängen.

Diesen Dokumentarfilm produzierte Elsabe Gläßel während einer gemeinsamen Rundreise mit Langes Kleintransporter. Dabei geht es kreuz und quer durch Schleswig-Holstein. Stationen wie beispielsweise der Holtenauer Leuchtturm, das Plöner Schloss, der Alte Eiderkanal bei Gut Klüvensiek, der Flandernbunker sowie der Neue Botanische Garten in Kiel, aber auch Travemünde.

Unterwegs trifft er auf ehemalige und neue Auftraggeber, Wegbegleiter und andere interessierte Menschen. Er erzählt von künstlerisch-handwerklichen Herausforderungen und den Besonderheiten der jetzigen Projekte – humorvoll und hin und wieder auch ganz schön hintersinnig.

Außerhalb Schleswig-Holsteins wird eine künstlerische Arbeit Langes in Nordrhein-Westfalen für das Deutsche Schloss- und Beschlägemuseum in Velbert begleitet.

Der Film ist in zwei Ebenen angelegt. Zum einen ist da der Protagonist, Kurt Lange, geboren in Preetz, zum anderen liegt sein berufliches Wirkungsfeld hauptsächlich in Schleswig-Holstein im Fokus.

In der ersten Ebene führt Elsabe Gläßel die Zuschauenden auf einer Art Rundreise durch Teile Schleswig-Holsteins, wo der Schmiedemeister an besonders eindrucksvollen Objekten gearbeitet hat und weiterhin aktuelle Aufträge hat.

Die zweite Ebene zeigt die Entwicklung eines Auftrags von großer Bedeutung, der sich während der Dreharbeiten einstellte und nach fast drei Jahren zum Abschluss kam. Es handelt sich um die Wiederentdeckung eines Brückenfragments von 1838, das Professor Jäger von der Leibniz Universität Hannover entdeckt hatte und durch glückliche Umstände für über 120.000 Euro restauriert werden konnte.

„Das war ein Zufall und gleichzeitig großes Glück für mich als Filmemacherin. Dadurch hat der Handlungs- und Spannungsbogen deutlich gewonnen.“ Elsabe Gläßel

Länge: 70 Minuten

Langes Eisen

Mit Kurt Lange
unterwegs in Schleswig-Holstein

Ein Film von
Elsabe Gläfel



Foto © Bernd Perlbach



< Trailer

www.elsabe-film.de www.werkstaettenlange.de

Vertrieb gefördert durch **MOIN** Region
Schleswig-Holstein



Das Eingangstor des Neuen Botanischen Gartens der CAU Kiel, Isabel und Kurt Lange

Foto: Bernd Perlbach

Elsabe Gläfel über sich:

„Als Späteinsteigerin und Autodidaktin habe ich das Filmen über Sportdokumentationen für mich entdeckt. Aus reinen Trainingsvideos zur eigenen Kontrolle wurde Stück für Stück mein Interesse für Menschen, Natur, Kunst und Dramaturgie geweckt. Dokumentarfilme sind meine Leidenschaft; Menschen zu begegnen, die Einblicke in ihre Lebenswelten zulassen – hautnah und ohne doppelten Boden, ohne einengendes Drehbuch. Das Drehbuch wird von den Menschen und deren Handeln, Aktionen und Veranstaltungen selbst geschrieben. Beim Dreh meines Dokumentarfilms DÖRP MEETS ART habe ich Kurt Lange und seine Frau Isabel 2016 kennengelernt.“

Kurt Langes Arbeiten und sein Engagement haben mich so fasziniert, dass die Idee, eine Doku über ihn zu produzieren, entstanden ist.“

Elsabe Gläfel • Bordesholm
Tel. 0160 - 5503786
www.elsabe-film.de

In Bissee, einem kleinen Dorf zwischen Kiel und Neumünster, gehörte er seit vielen Jahren zu den ausstellenden Künstler*innen bei „Skulptur in Bissee“, einer Open-Air-Galerie, die in diesem Jahr bedauerlicherweise zum letzten Mal durch den Skulpturenverein organisiert und ausgetragen wurde. „Dörp Meets Art“ befasst sich mit der Geschichte des Vereins, den vielen Künstlern und der Kunst, die im Laufe von 25 Jahren dort ausgestellt wurden, und mit den Bewohnern des Dorfes, die ihre Gärten und Flächen zur Verfügung stellten.



Elsabe Gläfel und Kurt Lange auf Gut Salzau
Foto: Rolf Johanning

Mateusz Dworczyk
 Procedural Incarnation I, 2022/23.
 Pigmentdruck, Vinyl Wallpaper, 2-Kanal
 Video, Full HD, 08:40 Min./12:00 Min.
 Ausstellungsansicht Gallery Cubeplus, Kiel

Stadtgalerie Kiel

Gottfried Brockmann Preis 2023



Seit 1985 wird alle zwei Jahre der Gottfried Brockmann Preis der Landeshauptstadt Kiel durch die Ratsversammlung verliehen. Diese Auszeichnung ist der einzige Kunstpreis der Stadt und dient der Förderung junger Kieler Künstler*innen, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und, wie es die Vergaberichtlinien formulieren, „für die Zukunft eine aussichtsreiche Entwicklung erwarten lassen“.

Der mit 5.000 Euro dotierte Preis ist nach dem Maler, Gottfried Brockmann (1903-1983) benannt. In seiner Geburtsstadt Köln gehörte er der Gruppe „Kölner Progressiver“ an; nach dem Zweiten Weltkrieg lebte er in Kiel, war hier eine Zeit lang Kulturreferent und unterrichtete an der Muthesius-Werk-schule. Die Stadtgalerie Kiel würdigte ihn 1995/96 mit einer großen Ausstellung.

Seit Freitag, dem 08. Dezember steht der diesjährige Gewinner fest. Anlässlich der Eröffnung der begleitenden Ausstellung in der Stadtgalerie Kiel wurde der Gottfried Brockmann Preis feierlich an den Kieler Künstler Mateusz Dworczyk vergeben. Die Ausstellung zum Gottfried Brockmann Preis zeigt aktuelle Arbeiten des Preisträgers, des Preisträgers, der 1994 in Zabrze, Polen geboren wurde und 2022 sein Studium an der Kieler Muthesius Kunsthochschule abschloss.

Zusätzlich hat die überregional besetzte Jury weitere Künstler*innen aus dem Wettbewerb ausgewählt, die ihre Werke jetzt in den Räumen der Stadtgalerie Kiel präsentieren.

Somit stellt die Ausstellung zum Gottfried Brockmann Preis in einem biennalen Rhythmus junge, herausragende Positionen des künstlerischen Kieler „Nachwuchses“ vor.

Die Ausstellung kann bis Sonntag, dem 25. Februar 2024 in der Stadtgalerie Kiel besucht werden. Der Eintritt ist frei.

Führungen: donnerstags 17 Uhr und nach Vereinbarung

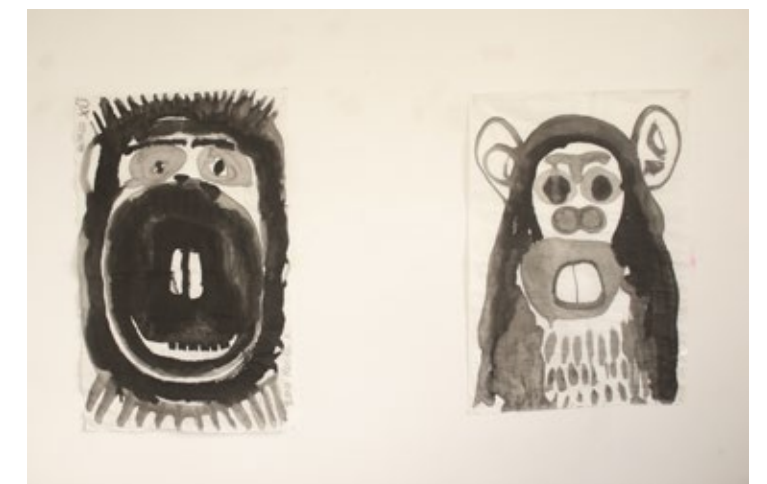
Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 10 – 17 Uhr
Do 10 – 19 Uhr
Sa, So 11 – 17 Uhr

Öffnungszeiten an den Feiertagen:
24.12.2023 und 25.12.2023 geschlossen
26.12.2023 (11-17 Uhr)
31.12.2023 und 01.01.2024 geschlossen

Stadtgalerie Kiel • Andreas-Gayk-Str. 31
24103 Kiel • Tel. 0431 – 901-3411
www.stadtgalerie-kiel.de



Paola Donato Castillo
Transplanta, 2022
Ölmalerei auf Holz und Stoff, Skulptur aus
Kunststoff und Holz, Klangkomposition (1:30 Min.)
Ausstellungsansicht Muthesius Kunsthochschule,
Kiel



Zeyang Xu
Affe
2021
Tusche auf Chinapapier



AQUARIUM KIEL

Schleswig-Holstein ist schön. Umgeben von den Küsten der Nord- und Ostsee sind wir immer in unmittelbarer Nähe vielseitiger Lebensräume in und am Wasser. Wie es in den Tiefen der Ostsee aussieht, das erschließt sich dem Besucher des Kieler Aquarium in den diversen, sehr anschauungsvollen Becken. Für kleine und große Wissensdurstige haben wir uns auf den Rundgang durch das Kieler Aquarium des GEOMAR begeben.

Ziel ist es“, beschreibt Armin Form, Leiter des Aquariums Kiel, „den Besuchern vorrangig die einheimischen Tiere näherzubringen und nur wenig tropische Meeresbewohner zu zeigen. Außerdem geht es um Wissenstransfer. Wie zum Beispiel auf den Tafeln über die Neozoen, die anlässlich einer Museumsnacht hier anschaulich abgebildet und aufgrund des großen Interesses hier hängengelassen wurden.“

Armin Form zeigt uns die bebilderte Tafeln, mit den Tierarten, die in unserem Gebiet ursprünglich nicht heimisch waren und unter direkter oder indirekter Mithilfe des Menschen in unsere Meere gelangt sind und dort nun wild leben. Die Chinesische Wollhandkrabbe kam beispielsweise schon im 19. Jahrhundert zu uns. Für die Fischer ist dieser „Einwanderer“ eine Plage, denn diese Krabbe ist deutlich größer als die hier heimischen Artgenossen.

Pro Quadratmeter werden jeden Tag bis zu 14 Liter Sauerstoff in den Seegraswiesen der Ostsee produziert und ein Vielfaches an Kohlendioxid gebunden. Sie sind somit die kleine Lunge des Meeres.



Mit ihren scharfen Scheren zerstört sie Netze und Reusen und frisst auch schon mal den Fang. Natürliche Feinde hat sie nicht. Doch das ändert sich. In der Region gibt es immer mehr Restaurants, die die ursprünglich im Chinesischen Meer beheimateten Wasserbewohner als Spezialität schätzen und sie buchstäblich zum Fressen gernhaben. Eine weitere Krabbenart kam durch die Kanalbauer aus den Niederlanden in die Ostsee. Wolfbarsch und Meeräsche sind wohl auch wie andere Meereslebewesen aufgrund der Meereseerwärmung und veränderten Strömungsbedingungen zu uns eingewandert. Der Klimawandel hat also auch den Artenwandel enorm beschleunigt. Andere kleinere Lebewesen werden beispielsweise auch gern von anderen Fischen gefressen. Die Neozoen bringen also nicht nur Schaden sondern sind zum Teil auch eine Bereicherung beispielsweise in der Nahrungskette für heimische Meeresbewohner.

Die Entdeckungsreise startet mit dem ersten Becken, das den Lebensraum bis zu einem Meter fünfzig Wassertiefe präsentiert. Anschaulich wurde in das Wasserbecken ein kleiner Steg integriert. Hier wachsen die Seegraswiesen. Seegraswiesen bilden dichte Bestände in Küstennähe, also im Niedrigwasser der Ostsee.

Sie bringen etwas mit, das sie unter Wasser einzigartig macht. Sie blühen!

Doch wer jetzt meint, seiner Liebsten mit einem Strauß Seegras eine Freude zu machen, wird enttäuscht. Die Blüten sind winzig, grün und an der Unterseite der Blätter. Zudem duften sie nicht und blühen auch erst im Herbst, zu einer Zeit in der wir die Strandnähe wieder seltener aufsuchen als im Sommer. Seegraswiesen leisten damit aber einen wichtigen Beitrag für das Ökosystem. Denn pro Quadratmeter werden jeden Tag bis zu 14 Liter Sauerstoff produziert und ein Vielfaches an Kohlendioxid gebunden. Sie sind somit die „kleine Lunge“ des Meeres. Kleinste Fische und Meereslebewesen finden sich in einer derart nährstoffreichen Umgebung sehr wohl. Daher gelten die Seegraswiesen auch als die Kinderstuben der Meere.

Ein Becken weiter begeben wir uns in eine Wassertiefe von bis zu zirka vier Metern. Alles, was wir hier so in der Ostsee sonst noch finden, wurde zur Veranschaulichung in diesem Becken „dekoriert“: ein Autoreifen ein paar Dosen, aber kein Metall, an dem sich die Fische verletzen können und nichts, das sich im Wasser auflöst.



Schön anzuschauen sind auch die Quallenbecken. Eine relativ neue Quallen-Art, die Rippenqualle, beeindruckt durch ihr schillerndes Dahinschweben. Winzige Härchen nehmen die Nahrung auf und lassen sie wie Mini-LED-Kettchen im Körper dieser Lebewesen aufsteigen.

„Das ist das, was der Mensch bewirkt, wenn er etwas ins Meer wirft. Es bleibt leider sehr lange einfach liegen“, so Armin Form.

Das vierte Becken veranschaulicht das Leben in einer Wassertiefe bis zu 20 Metern. Wir sehen einen Heringsschwarm. Es ist immer wieder eindrucksvoll anzuschauen, wie der silbrige Schwarm seine Runden zieht. Außerdem leben hier Plattfische, Seesterne und andere Fische. Heringe, so erfahren wir, sind äußerst schwer zu fangen. Wenn man sie beispielsweise mit einem Netz verletzt, verlieren sie ihre Schuppen, kriegen eine Entzündung und sterben. Daher sind die Fische nur mit Eimer oder Tüte zu fangen.

Mit dem Becken sechs begeben wir uns nun in die Nordsee. Hier finden wir eine Felsenlandschaft ähnlich wie vor Helgoland. Seeigel, Seesterne – unser Auge fällt auf ein riesiges Exemplar schätzungsweise mit 50 Zentimetern Durchmesser. Die hochgiftigen Petermännchen tummeln sich am sandigen Boden. Petermännchen haben Stacheln mit schmerzhaftem Gift, das mit dem des Rotfeuerfisches verwandt ist.



Die toxischen Reaktionen, wenn ein Mensch gestochen wird, sind immer abhängig von der individuellen Anfälligkeit, aber auch an welcher Körperstelle und wie viel Gift in den Organismus eindringt.

Sollten sie also diesen kleinen aber gefährlichen Burschen beim nächsten Baden erspähen, halten sie sich besser fern!

Im siebten Becken entdecken wir eine tolle Flora, wie Blasentang und Zuckertang und prächtige Exemplare von Dorschen. Den Dorsch in dieser Größe wie hier im Becken gibt es in der freien See nahezu gar nicht mehr. Sein Fang wurde aktuell aufgrund seines nur noch sehr geringen Bestands von der Regierung limitiert beziehungsweise in der westlichen Ostsee gänzlich verboten. Erstaunlicherweise können sich viele Fische, so auch der Dorsch, darauf einstellen. Sie entwickeln einen Zwergwuchs und können dann auch schon bei geringer Größe vermehrungsfähig sein.



Ein mächtiger Hummer bewohnt in einer großen Höhle ebenfalls dieses Becken. Im Becken acht treffen wir die Bewohner des Mittelmeeres: Den meisten Menschen von der Karte eines Restaurants als Speisefisch bekannte Goldbrasse oder Dorade, auch die gestreifte Meeräsche, die mittlerweile über Frankreich und das Wattenmeer zu uns gekommen und auch schon in der Ostsee beheimatet ist. Zwischen Segelbooten im Hafen sind diese Fische schon zahlreicher zu sehen.

Mit Becken neun begeben wir uns in tropische Gewässer. Zwischen Korallen schaut uns eine Muräne an. Diese hier soll ein sehr zutrauliches, nettes Tier sein, erzählt uns Armin Form. Ganz das Gegenteil zu anderen ihrer Art. Denn Muränen gelten als recht aggressiv und können sehr böse beißen. Natürlich gibt es auch den Clownfisch, den alle Kinder als Nemo identifizieren. Nicht alle Tiere sieht man auf den ersten Blick. Man muss sich schon auch Zeit nehmen alle Lebewesen in einem Becken zu entdecken.



Als letztes sehr großes präsentiert sich das Hai-fisch-Becken. Hier wohnen vornehmlich die Rochen und Katzenhaie. Katzenhaie liegen hauptsächlich am Grund des Meeres und machen keine großen Schwimmbewegungen. Weitere Hai-Arten werden im Aquarium Kiel nicht gehalten, denn es ist sehr schwierig, anderen Arten mit ausgeprägtem Jagdtrieb und großem Aktionsradius artgerechte Lebensbedingungen zu schaffen. Katzenhaie hingegen zählen zu den genügsameren und bequemen ihrer Art, liegen am Boden, suchen nach Muscheln und anderem Essbaren, gehen aber nicht auf die Jagd.

Mehr Informationen zum Lebewesen Hai hat die Organisation Voice of Sharks auf großen Tafeln im Hintergrund dieses Beckens mit anschaulichen Bildern und informativen Texten illustriert. Voice of Sharks setzt sich seit der Gründung 2009 für den Schutz der Haie und den Schutz der Meere ein. Ihnen ist es wichtig, dass der Hai aus dem Schatten des weitverbreiteten Bildes eines Monsters heraustritt und besser verstanden wird. Sie sagen: „Haie sind wunderbare Lebewesen, welche faszinieren, polarisieren doch leider auch noch in der heutigen Zeit verrufen und missverstanden sind.“ Deshalb ist ihr Anliegen, mit Mythen und Fakten über die Haie und das Meer zu informieren und auf Missstände aufmerksam zu machen.



Die ebenfalls in dem Haifisch-Becken lebenden Rochen begeistern durch ihre gleitenden Schwimmbewegungen und faszinieren so, als würden sie durch das Wasser fliegen. Uns amüsiert ihre fast menschlich anmutende Unterseite des Körpers. Hier befindet sich ihr „Gesicht“, und sie scheinen uns anzulächeln, wenn sie die Scheibe des Beckens hinaufgleiten.



Wir wollen aber auch einen Eindruck von der Arbeit hinter den Kulissen des Aquariums gewinnen. Denn von der Hinterseite jedes Beckens, das die Besucher*innen bestaunen, wird für das optimale Milieu der Bewohner gesorgt. Hier entdecken wir auch die Aufzuchtbecken mit Laich und den gerade geschlüpften Nachwuchs. Die Kleinen müssen noch etwas wachsen, bevor sie in die „Welt der Erwachsenen“ gelassen werden.



15 Schaubecken mit 500 bis 14.000 Litern sind an verschiedene Kreislaufsysteme für die Wasseraufbereitung angeschlossen. Allein im Nordsee- und Ostseekreislauf zirkulieren insgesamt 30.000 bzw. 50.000 Liter Seewasser mit Temperaturen zwischen 10 und 15 Grad Celsius und Salzgehalten zwischen 1,3 bzw. 3,6 Prozent. Im Tropen- beziehungsweise im Mittelmeerkreislauf werden 7.000 und 12.000 Liter Wasser vorgehalten. Die tropischen Organismen werden bei 25 bis 27 Grad Celsius Wassertemperatur und einem Salzgehalt zwischen 3,0 und 3,5 Prozent gehalten. Die Wasserqualität wird regelmäßig im Labor kontrolliert.



Nicht zu vergessen und nicht zu übersehen ist natürlich das Freibecken mit der freundlichen Gruppe von Seehunden. Besondere Aufmerksamkeit bekommen die Tiere bei ihren täglichen Fütterungen, wo sie auch mal das eine oder andere kleine Kunststück zeigen. Die Seehunde können 24 Stunden am Tag über als auch unter Wasser beobachtet werden.

Und das schafft das Team um Armin Form, Leiter des Aquarium GEOMAR, mit viel Freude und Engagement bei der Arbeit – für und mit Meereslebewesen.

Auch hier informieren Schautafeln über die Lebensweise dieser Tiere.

Aquarium GEOMAR
Düsternbrooker Weg 20 • 24105 Kiel
Tel.: 0431 – 6001637
www.aquarium-geomar.de

Das alles bedeutet viel Technik und menschliche Arbeitskraft, um die Wasserqualität, die bestmögliche Versorgung durch Nahrung aber auch die Sauberkeit an den Scheiben und in den zahlreichen Becken zu gewährleisten.

Fotos: © Kim Nina Heimberg, Nils Newrzella





WIR ZEIGEN KIEL, TAPERN DURCH DIE GASTROSZENE, ENTDECKEN UNTERNEHMUNGEN, TREFFEN INHABERINNEN UND MITARBEITENDE IN IHREN GESCHÄFTEN, VIDEOGRAFISCH, FOTOGRAFISCH UND MITUNTER AUCH SCHRIFTLICH DOKUMENTIERT. WAS SPORNT UNS AN? DIE LUST AUF NEUES, DIE WERTSCHÄTZENDE VERBINDUNG ZU LANGJÄHRIGEN PARTNERN UND NICHT ZU VERGESSEN, DIE WIRKLICH GROBARTIGEN RÜCKMELDUNGEN DER ZUSCHAUER/LESER. IDEEN HABEN WIR SO VIELE, DASS UNSER TAG KAUM AUSREICHT, SIE ALLE UMZUSETZEN.

Moinmoinkiel – Ein Team von Menschen, das seiner Liebe zu Kiel frönt.



Umgesetzt haben wir die Gutscheine-Idee. Unser moinmoinkiel-Gutschein ist bei allen teilnehmenden Partnern einlösbar und eröffnet weitere Möglichkeiten. Zum Beispiel gibt es besondere Arrangements, wie etwa ein Prosecco-Frühstück oder einen Tapas-Abend. Die Beschenkten sind jedoch nicht an diese Variante des Gutscheins gebunden. Der Gutschein kann in Höhe des Wertes auch bei allen anderen Partnern eingelöst werden. Sie haben ein Candlelight-Dinner geschenkt bekommen, wünschen sich aber endlich mal die Eco-Kartbahn auszuprobieren? Feel free!

Und weil wir uns selbst so sehr über diesen Gutschein, seine Möglichkeiten und die mitmachenden Partner freuen, haben wir darüber nachgedacht, wie wir ihn noch außergewöhnlicher machen könnten. Bei unseren Streifzügen durch Kiel ist uns aufgefallen, wie viel Kreativität es „da draußen“ gibt. So haben wir nach KünstlerInnen aus/mit Bezug nach Kiel gesucht. Die Lust aufs Mitmachen war riesig; die Auswahl deswegen nicht leicht. Diese sechs KünstlerInnen mit ihren Klasse-Motiven haben wir schließlich ausgewählt:



UNSERE KÜNSTLERSERIE ALS GUTSCHEIN-MOTIVE

Die Meerfrau - Nicole Gebel lebt und arbeitet als Illustratorin und Grafikdesignerin bei Kiel. Wenn sie nicht im Wald spaziert, sitzt sie unterm Dach an ihrem Schreibtisch, entwirft und zeichnet für diverse Kunden und ihren eigenen kleinen Onlineshop. (haendchenroyal.de)

Das Schiff - Imke Hahn hat sich 2010 mit ihrer Marke „Hahn über Bord“ selbständig gemacht und arbeitet in Hamburg. Sie hat einen nordischen Onlineshop und malt individuelle Auftragsbilder. (hahnueberbord.de)

Das Wimmelbild - Wolfgang Slawski gestaltet seine Wimmelbilder in einer Kombination aus analoger und digitaler Zeichnung. Der Illustrator betreibt Malerei und Bildbearbeitung. Seine Motive gibt's gedruckt auf Papier oder Leinwand. (amarillu-design.de)

Die Kiellinie - Claudia M. Müller ist eine Künstlerin aus Kiel. Originale und Kunstdrucke können in der Galerie Runge in Kiel oder auf Anfrage per Email oder auf Etsy erworben werden. (cmmart.de)

Die Kieler Sprotten - Katrin Petersen ist eine Kieler Künstlerin mit großer Leidenschaft für Gestaltung, Handwerk und verschiedene künstlerische Techniken. So vereint sie Malerei, Linolschnitt, Siebdruck und Holzverarbeitung in ihrem Atelier. (Instagram: katrinpetersen.art)

Kiel aus der Vogelperspektive - Astrid Krömer hebt mit ihren künstlerischen Stadtbildern und maritimen Landschaften in Acryl und Mischtechnik die Schönheit der Landschaft des Nordens hervor. In ihrem Atelier am Seefischmarkt entstehen jedes Jahr neue Kiel-Motive. (astrid-kroemer-malerei.de)

Weihnachten steht praktisch schon vor der Tür. Und es gibt Geburtstage, Jahrestage, oder, oder, oder als Anlass für ein Geschenk. Wer würde sich in Ihrem Umkreis über einen moinmoinkiel-Gutschein freuen? Und welches Motiv würde dieser Person gefallen? Text: Antje Gerlieb

Weitere Infos zu den teilnehmenden Gutscheinpapartnern, den Verkaufsstellen in Kiel und einen Link in unseren Online-Shop finden Sie auf moinmoinkiel.de





Kindern in Not ein vorübergehendes Zuhause bieten

Bereitschaftspflegeeltern gesucht!

Der Pflegekinderdienst Kiel sucht dringend Familien, Lebensgemeinschaften oder auch Einzelpersonen, die sich vorstellen können, zeitlich begrenzt ein Kind in einer akuten Notsituation bei sich aufzunehmen. Diese Personen sollten genügend Platz, Zeit und pädagogisches Geschick für diese Aufgabe mitbringen.

Bereitschaftspflege spielt eine wesentliche Rolle bei der vorübergehenden Unterbringung von Kindern, die aufgrund von akuten Krisensituationen nicht in ihrer eigenen Familie bleiben können.

Was ist Bereitschaftspflege?

Es gibt unterschiedliche Gründe, die eine kurzfristige Unterbringung von Kindern außerhalb ihres Elternhauses notwendig machen. Das können zum Beispiel eine vorübergehende Krankheit der Eltern sein, die eine vollumfängliche Betreuung im Haushalt der Herkunftsfamilie unmöglich macht, aber auch Vernachlässigung, Missbrauch oder andere Umstände, die akut das Kindeswohl gefährden. In solchen Fällen treten Bereitschaftspflegeeltern als vorübergehende Pflegepersonen auf, um den Kindern ein sicheres und unterstützendes Zuhause auf Zeit zu bieten. Währenddessen wird die weitere Perspektive des Kindes durch das Jugendamt mit den Eltern geklärt.

Anforderungen an Bereitschaftspflegeeltern

Bereitschaftspflegeeltern müssen flexibel, einfühlsam und bereit sein, sich um Kinder zu kümmern, die möglicherweise traumatisiert oder verunsichert sind. Die Fähigkeit, ein unterstützendes Umfeld zu schaffen und gleichzeitig mit den beteiligten Fachleuten zusammenzuarbeiten, ist von großer Bedeutung. Außerdem müssen sie in der Lage sein, die Kinder auch wieder gehen zu lassen.

Bereitschaftspflegeeltern bieten den Kindern Schutz und Fürsorge, bis langfristige Lösungen gefunden sind. Das kann sowohl eine Rückführung in die Herkunftsfamilie oder auch eine dauerhafte Fremdunterbringung sein.

Unterstützung für Bereitschaftspflegeeltern

Um den Kindern in dieser besonderen Situation gerecht zu werden, stehen den Bereitschaftspflegeeltern die Fachkräfte des Pflegekinderdienstes beratend zur Seite. Zudem werden vom Pflegekinderdienst Fachvorträge zu wechselnden Themen angeboten. Natürlich erhalten Bereitschaftspflegeeltern auch eine finanzielle Vergütung für ihr Engagement und die Versorgung der Kinder.

Herausforderungen und Bedeutung der Bereitschaftspflege

Die Bereitschaftspflege birgt Herausforderungen, da sie oft in einer akuten Krisensituation stattfindet und nicht geplant werden kann. Sie fordert daher auch eine gute Portion Spontanität, Wagemut und Gelassenheit.

Die Menschen, die sich dazu entscheiden, Bereitschaftspflegeeltern zu werden, leisten einen unschätzbaren Beitrag für das Wohl der Kinder in schwierigen Zeiten.

Viele Informationen sowie Videos zum Thema finden Sie unter www.kiel.de/pflegekinderdienst.



Wenn Sie sich vorstellen können, Kinder in Notsituationen zeitweise bei sich aufzunehmen, melden Sie sich bei Johannes Tolkmitt, Leitung des Pflegekinderdienstes Kiel, unter der Telefonnummer 0431 / 901-3640 oder per E-Mail an pflegekinderdienst@kiel.de.



Unsere Leser fragen, Rechtsanwälte und Notare aus der Region Kiel antworten:

„Ich bin kerngesund und fühle mich rundum fit. Warum jetzt schon mit einer Vollmacht vorsorgen?“

Arne Bruns:

Ein schwerer Unfall oder eine plötzliche Krankheit können unabhängig vom Alter jeden treffen. Dies kann auch dazu führen, dass Ihre Geschäftsfähigkeit verloren geht. Ohne diese können Sie aber nicht mehr aktiv am Rechtsverkehr teilnehmen. Auch enge Verwandte oder Ehegatten sind ohne eine entsprechende Bevollmächtigung nicht befugt, in Ihrem Namen im Rechtsverkehr zu handeln.

Fehlt es in einem solchen Fall an einer ausreichend bevollmächtigten Person, sieht das Gesetz die gerichtliche Bestellung eines Betreuers vor, der Sie dann umfassend oder in Teilbereichen vertreten soll.

Betroffene können dabei mitunter aufgrund Ihres Zustandes kaum noch Einfluss darauf nehmen, wer dieser Betreuer ist.

Gesetzliche Betreuung vermeiden

Haben Sie indes eine Vollmacht erteilt, kann der Bevollmächtigte Rechtsgeschäfte in Ihrem Namen durchführen. Je nach Reichweite der Vollmacht könnte dieser beispielsweise gegenüber Banken, Behörden und Gerichten in Ihrem Namen handeln. Bei Erteilung einer Vollmacht müssen Sie allerdings noch in der Lage sein, geschäftliche Erklärungen abzugeben.

Im Zustand einer Geschäftsunfähigkeit wäre dies folglich nicht mehr möglich. Sinn einer Vorsorgevollmacht ist daher meist, vorsorglich eine Vertrauensperson so umfassend zu bevollmächtigen, dass eine Betreuerbestellung bei etwaigem Verlust der Geschäftsfähigkeit gar nicht mehr notwendig ist.

Bei Bevollmächtigung gleich mehrerer Personen sollte klar geregelt werden, inwieweit diese auch einzeln vertretungsberechtigt sind. Andernfalls wäre eine Vertretung immer nur gemeinsam möglich, was vielleicht eine bessere Kontrolle bedeutet, in der Praxis aber sehr kompliziert werden kann.

Eine Vollmacht kann auch missbraucht werden

Manche Vollmachtgeber deponieren die Vollmachtsurkunde zunächst noch bei sich und informieren den Bevollmächtigten nur, wo er sie im Bedarfsfall wie Unfall oder Krankheit finden kann. Komplizierter ist in aller Regel, die Vollmacht von vornherein im Außenverhältnis zu beschränken, also die Vertretung gegenüber Dritten von bestimmten Bedingungen abhängig zu machen. Zu bedenken ist dabei nämlich, dass der Bevollmächtigte diese Bedingungen voraussichtlich in jedem Falle der Verwendung der Vollmacht rechtssicher nachweisen müsste.

Seien Sie sich jedenfalls bewusst, dass eine Vollmacht dem Bevollmächtigten je nach Umfang weitreichende Vertretungsmacht im Außenverhältnis verleiht. Das birgt so oder so immer auch die Gefahr eines Missbrauchs. Bevollmächtigen Sie also nur Personen, denen Sie entsprechend vertrauen. Falls das Vertrauen nach Erteilung der Vollmacht schwindet, sollten Sie diese stets widerrufen und eine etwaig ausgehändigte Vollmachtsurkunde unbedingt zurückfordern.

Vorsorgevollmacht und Notar

Grundsätzlich gelten für eine Vollmacht keine Formvorschriften. Beispielsweise bei Grundstücksgeschäften durch einen Bevollmächtigten muss die Vollmacht aber in grundbuchlicher Form nachgewiesen werden. Das setzt zumindest eine notariell beglaubigte Vollmacht voraus. Nicht selten entscheiden sich Vollmachtgeber aber dazu, eine Vorsorgevollmacht sogar notariell beurkunden zu lassen. Dahinter steht meist der Wunsch, bezüglich einer Akzeptanz im Rechtsverkehr möglichst weitgehend vorzusorgen und dem Bevollmächtigten den Vollmachtsnachweis sehr einfach zu machen. Ein Notar berät zudem schon im Zuge der Vorbereitung seiner Urkunde zu deren rechtlichen Wirkungen und etwaigen Gestaltungsalternativen. Er soll natürlich auch möglichst rechtlich eindeutige Formulierungen wählen.

Zentrales Vorsorgeregister

Sie können eine Vorsorgevollmacht auch im „Zentralen Vorsorgeregister“ registrieren lassen. Im Falle eines Betreuungsverfahrens wird zunächst durch eine Registerabfrage geprüft, ob nicht bereits eine Vorsorgevollmacht vorliegt, die eine Betreuerbestellung gegebenenfalls überflüssig macht.

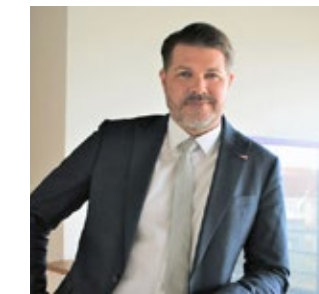


Foto: CaustConcilio Koch & Partner mbH Rechtsanwältin

Autorenporträt:

Arne Bruns (46) ist Rechtsanwalt und Notar mit Sitz in Kiel sowie Fachanwalt für Familienrecht. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt im Zivilrecht, neben dem Familienrecht insbesondere im Bereich des Wirtschaftsrechts. Herr Bruns vertritt die Interessen seiner Mandanten umfassend sowohl im gerichtlichen Prozess als auch in der außergerichtlichen Auseinandersetzung und bei der Vertragsgestaltung. Er ist Mitglied der Schleswig-Holsteinischen Rechtsanwaltskammer und der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer.





Finn Karstens

Start der Sonderaktion „Bettenwechsel“ 2023/24 für Kieler*innen

Erstmalig dabei: Ibis Styles und Hotel Rosenheim

Vom 01.11.2023 bis zum 01.05.2024 werden in Kiel die Betten gewechselt! Seit zwölf Jahren ermöglicht die beliebte Kieler Sonderaktion „Bettenwechsel“ den Bürger*innen in Kiel und Umgebung, sich zu vergünstigten Konditionen in ausgewählten Hotels an der Kieler Förde verwöhnen zu lassen. Eine Begeisterung, die nach wie vor bei den Gästen und Hoteliers ungebrochen ist.

Aus insgesamt 14 Kieler Hotels, die in vier Kategorien eingeteilt sind, können die Gäste ihren persönlichen Favoriten auswählen. Erstmals in diesem Jahr mit dabei ist das Hotel Rosenheim in Schwentinetal auf dem Ostufer der Kieler Förde. Ebenfalls beteiligt sich das 2021 eröffnete Haus Ibis Styles zum ersten Mal an der Aktion und holt seine Gäste mitten in die Kieler Innenstadt.

Alle teilnehmenden Hotels überzeugen individuell und decken unterschiedliche Wünsche und Bedürfnisse ab. Kieler*innen, die im Zentrum wohnen und vorzugsweise in einem Hotel im ruhigen Umland übernachten möchten, werden hier genauso fündig wie Menschen, die in den Kieler Randgebieten wohnen und sich nach urbaner Abwechslung in der Innenstadt sehnen. Ebenso vielfältig wie die Auswahl an Hotels sind die Gründe für die Inanspruchnahme der Aktion: Ob für eine kleine Wellness-Auszeit, den Genuss von etwas Luxus oder um einfach mal von zu Hause rauszukommen. Andere wiederum nutzen den Bettenwechsel pragmatisch, um z.B. den Heimweg nach einem Veranstaltungsbesuch zu verkürzen oder um in den eigenen vier Wänden Platz für Besuch zu schaffen.

Die Preise für eine Übernachtung im Doppelzimmer inklusive Frühstück variieren je nach Kategorie zwischen 34 € und 69,50 € pro Person und Nacht inkl. Frühstück. Einzelzimmer sind zu höheren Pro-Kopf-Preisen von 49 € bis 85 € buchbar.

Auch als Gutschein erhältlich!

Für die Aktion „Bettenwechsel“ gibt es auch einen Gutschein, der z.B. ein besonderes Geschenk für Freund*innen und Familie aus Kiel ist. Der Gutschein kann unter Angabe des Wunschhotels, der Zimmerart, der kompletten Anschrift und der Telefonnummer des Gastes per E-Mail an reservierung@kiel-sailing-city.de bestellt werden.

Ab sofort sind alle teilnehmenden Hotels buchbar: im Welcome Center Kieler Förde, Stresemannplatz 1-3, 24103 Kiel, in der Tourist-Information Heikendorf, Strandweg 2, 24226 Heikendorf, telefonisch unter 0431 – 679 100 sowie online unter www.kiel-sailing-city.de/bettenwechsel!

Wichtig! Die Sonderaktion kann ausschließlich von Bewohner*innen im Raum Kiel mit den Postleitzahlen 241... und 242... genutzt werden. Eine Überprüfung des Wohnortes erfolgt sowohl bei der Buchung als auch beim Check-in im Hotel. Dies gilt auch für diejenigen, die einen Gutschein geschenkt bekommen haben.



Hotel	DZ in € p.P./Nacht	EZ in € p.P. /Nacht
Kategorie 2:		
Landhotel Fischerwiege am Passader See	34,00	68,00
Novum Akademie Hotel	34,00	49,00
Kategorie 3:		
Ibis Styles	44,00	59,00
GHotel hotel & living kiel	44,00	59,00
Hotel Rosenheim	44,00	59,00
Kategorie 4:		
Hotel the niu Welly	54,00	69,00
Unique by ATLANTIC Hotels Kiel	54,00	69,00
Strandhotel Strande	54,00	69,00
Aparthotel Adacio Access Kiel	54,00	69,00
Hampton by Hilton Kiel	54,00	69,00
Intercity Hotel	54,00	69,00
Kategorie 5:		
Hotel Kieler Yacht-Club	68,00	85,00
Birke – Business. Wellness. Kiel****superior (Classic Zimmer)	69,50	85,00
Romantik Hotel Kieler Kaufmann****superior	69,50	85,00

Maximal 1 DZ pro Gast buchbar - keine Gruppenbuchungen.
 Maximal 2 Nächte zum Sonderpreis buchbar (Verlängerungsnacht zum Normalpreis).
 Die Buchung erfolgt ausschließlich über Kiel-Marketing. Die Bezahlung erfolgt direkt im Hotel.
 Im Falle einer Stornierung werden 90 % des Reisepreises fällig. Alle Preise inkl. Frühstück!



Kiel-Marketing

Noch größer und noch energiesparender

Stadtwerke Eisfestival

Schlittschuhlaufen erfreut sich großer Beliebtheit, unabhängig von Alter oder Können. Diesen Winter kehrt das Stadtwerke Eisfestival moderner, bunter und maritimer denn je zurück und generiert dabei Einsparungen von 30% im Vergleich zur Schlittschuhsaison 2019/20.

Seit 15. November 2023 bis 14. Januar 2024, an sieben Tagen in der Woche (außer Heiligabend und Neujahr), ist das Eisvergnügen zurück an der Kaikante am Ostseekai. Parallel zum Schlittschuhlaufen verspricht das Eisstockschießen auf Kunststoffbahnen spannende Spiele mit Familie, Freund*innen oder Kolleg*innen.

NEU! Sowohl das Schlittschuhlaufen als auch das Eisstockschießen auf den fünf Kunststoffbahnen sind parallel ganztägig zu den Öffnungszeiten möglich.

NEU! Die EISDISCO powered by Casino Kiel lädt jeden Donnerstag von 18 bis 21 Uhr zum gemeinsamen Schlittschuhlaufen und Tanzen mit DJ ein.

NEU! Zusätzlich gibt es in den Ferien auch eine spezielle KinderDisco. Hier können sich die kleinen Schlittschuhbegeisterten in den Ferien schon nachmittags auf der Tanzfläche und Schlittschuhbahn zu bester Musik und Discoeffekten austoben. Jeweils Mittwoch, dem 27.12.2023 und 03.01.2024 von 14 bis 16 Uhr.

Weitere Informationen, Öffnungszeiten, Preise und die Buchungsformulare aller Angebote gibt es ganz ausführlich und sehr übersichtlich unter:
www.kiel-sailing-city.de/stadtwerke-eisfestival.de

Impressum

VERLAG

Norddeutscher Medien Verlag
Gneisenastraße 15
24105 Kiel
0431-88865410

Umsatzsteuer ID
DE234544716

HERAUSGEBERIN / CHEFREDAKTEURIN

Nadia Richardt

TEXTREDAKTION

Nadia Richardt,
Annchristin Seitz

MEDIABERATUNG

Nadia Richardt

SOCIAL MEDIA

Alexander Kaufmann, Klara Richardt

GESTALTUNG + PRODUKTION

BÜRO PAUL Grafikdienstleistungen.
Paul Berndt, info@bueropaul.de

DRUCK

KREATIV Druck & Medienagentur GmbH
Memellandstraße 2
24537 Neumünster

ABONNEMENT

Auf Anfrage

ERSCHEINUNGSWEISE

Die nächste JO. erscheint, wenn sie fertig ist.
Aller Voraussicht im März 2024.

WWW.JO-MAGAZIN.DE • REDAKTION@JO-MAGAZIN.DE

Die Zeitschrift, alle in ihr enthaltenen Abbildungen und Beiträge sowie vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Inhalte der redaktionellen Beiträge geben die Meinung der Mitarbeitenden oder der Unternehmen wider. Für unaufgefordert zugesandte Bild- und Textvorlagen wird keine Haftung übernommen.



Gottfried Brockmann Preis 2023

Stadtgalerie Kiel
9.12.2023 – 25.2.2024

Paola Donato Castillo
Mateusz Dworczyk
Lisa Friedrichs-Dachale
Miriam Hartung
Annemarie Jessen
Benedikt Lübcke
Lilian Nachtigall
Anne Nitzpan
Paula Oltmann
Elkin Salamanca Alarcón
David Wassermann
Tian Wu
Patrick Wüst
Zeyang Xu

Occhio

culture of light



Luna

Light from another world

LICHT. NORKEWEIT

Licht.Norkewit
Hamburger Landstraße 6
24113 Molfsee
Tel. 0431 - 64 32 32